## **Landesbibliothek Oldenburg**

## Digitalisierung von Drucken

# Nachrichten für Stadt und Land. 1866-1938 66 (1932)

79 (20.3.1932)

<u>urn:nbn:de:gbv:45:1-787834</u>

#### Emzelbreis 10 Bf.

# Hachtichtett Bernet Ber Heute: 3 Beilagen

Zeifung für oldenburgische Gemeinde= und Landesinteressen

haubithriftielter Bilhelm bon Busch. — Beraruvortlich für Politik Dr. Pontod Bartich, für Heutleton Allted Bien, für ben heimatlichen Teil J. Neptoeg, für Handel und Wirticht Dr. Jaducke, für Burnen, Spiel, und Sport F. Auhlmann, für den Anzeigenteil A. Liese. — Berliner Schriftieltung: Dr. Fr. Heitenann, Berlin-Tempelbol, Berliner Str. 87 (Bernipt, F & Bartwald 2826). — Brud und Berlag von B. Scharf in Obendung.

Nummer 79

Olbenburg, Conntag, den 20. März 1932

66. Jahrgang

### Zehn Jahre Aufbauschule Oldenbura

Obersuburch

Bon

Obersuburch

Wit dem Absauf des Schilighres somen die beiden ofbenburgischen Ausbaufchusen in Obendurg und Kechia auf ein zehnschiegen Ausbaufchusen in Obendurg und Kechia auf ein zehnschiegen Ausbaufchusen in Obendurg und Kerchinischein gein, Umschau zu balten und nach Kerschnischein, Umschau zu balten und nach Kerschnischein diese neuen Schusgeditung zu fragen. Her soll über die Ausbaufchule in Obendurg berichtet werden.

Im März 1922 nahm der Anndrag die Borlage der Kegterung an, wodurch die besiehenden Eehre fe min ar ea de ged au it werden sossen. Aus beeutiet, daß den Höhrenscheinschein sollten, Krie den Ausbaufchusen von Abs debeutiet, daß den Absterdiesenschlichen Schusenburger Zandes die der Berufswahl ein wilklommenen Keuland erästurienen samtlicher böheren Schulen des Obendurger Zandes die der Berufswahl ein wilklommenen Keuland erästure des der Berufswahl ein wilklommenen Keuland erästure der der der Ausbaufcheit der Scheidung des Absterdiesenschlichen und des Geminar und den Lechterberuf gegangen waren, die einzige Auslitzegmöglicheit verschlossen waren, die einzige Auslitzegmöglicheit verschlossen, das den Schwinklassen der Schwinklassen, das den Geminarische einzigen waren, die einzige Auslitzegmöglicheit verschlossen, das den Verschlossen der Verschlossen der Verschlossen der Verschlossen der Verschlossen der Verschlossen der Verschlieber des gengen Ausdes, über deren Kulturarbeit fein Wort zu verschlieben der Verschlossen der Verschlieber der Verschlossen der Verschlossen

eine Auflösung ohne geeignelen Erfah aus loziofen und kuffurpolitischen Erwägungen untragdar war. Obeenburg sah sich vie die anderen deutschen Länder, veranlägt in den Aufbaufchulen eine Schulsonn zu schaffen, die stedhamen und fädigen jungen Menschen beiterte Gescheeftis, vorwiegend auf dem slachen Lande, die Möglichteit schaftle, ebenfalls das Reifezengnis zu erwerben und damit weiterhin den Zugang zum Lehrerberuf, zugleich aber auch zu allen anderen Abitun-Berufen zu gewinnen. Ein vergleichender Blid auf die ürsliche herfunft der Seninarisen einerzeits, der Aufbauschiller andererfeits,

Ein vergleichender Blid auf die örkliche Serkurtleber Seminarissen einerfeits, ber Aufbauchschler andererfeits, die Lehrreich: Kon den Seminare Noendurg und Karel aufgenommen waren, entstammte den unten genannten Naenen ausgenommen waren, entstammte den unten genannten Naenen genannte Kroenstraß, während die zweit Jahl den entsprechenden Prozentsaß der Aufbauschler im Durchschwitzenden der Aufbauschler im Durchschwig ist Prozent — 25 Prozent; Amt Weiterscher, Indie Noendurg: 28 Prozent; Amt Weiterscher, Indie Vorgent — 11,5 Prozent — 23,5 Prozent; Amt Weiterscher, Indie Vorgent; Amt Berterscher, Indie Vorgent; Amt Busscherscher, Indie Vorgent; Amt Busscherscher, Indie Vorgent; Amt Busscherscher, Indie Vorgent; Amt Verschlästigen: 3,5 Prozent; Amt Verschlästigen: 4,5 Prozent; Amt Verschlästigen: 1,0 Prozent; Amt Verschlästigen der Masschlästigen der Masschlästigen der Masschlästigen der Amter Verschlästigen der Amter Verschlästigen: Amter Verschläs

Nemier.

Wit dem folgenden Jahre, 1928, beginnen unn einesjeits die wirtschaftliche Kotlage, andererseits aber in erkerleits die wirtschaftliche Kotlage, andererseits aber in erker Linie der Gehirtenrickgang des Krieaes sich in der Auflichtliche Kotlagen, des Echiefen gedichtlichen Factoren setweits zu leiden gehöbt und leiden denktoftigen Factoren setweits zu leiden gehöbt und leiden darunter noch beute. Zeigt die Entwicklung der Aufbauschlichen dem iberaus gelunde Entwicklung, so much nur fell-blischen eine überaus gelunde Entwicklung, so much nur fell-fellen, daß sie gerade eggenüber den phäter sich demerkart nachenden störenden Einfülissen ihre Anziehungs- und Kebenskraft erholesen hat. Das zehnte Schulgaft wurde mit

## Urteil im Schultheiß=Brozeß

Kahenellenbogen zu drei Monaten Gefängnis verurteilt

Im Schuliheih-Kahenhofer-Krozeh wurde Somnabendemitig das Urteil verfündet.

Seneraldireif verdündet.

Seneraldireifor Ludwig a at en ellen bog en wurde wegen Bilanzwerschleirung au dei Monaten Gefängnis und einer Geläsignis, verurteist. Bon der Anslage der Untreue wurde Kaigenellenbogen speigesprochen. Die Gefängnisstrafe gilt als durch die Unterludungshaft verdüßter Monat Gefängnis, verurteist. Bon der Anslage der Untreue wurde Kaigenellenbogen speigesprochen. Die Gefängnisstrafe gilt als durch die Unterludungshaft verdüßte. Generaldirestor Ve enz fin erhieft wegen Bilanzweisseicheiterung ansselle einer an sich verdüstren Gefängnisstrafe von einem Monat eine Sehftrafe von 10 000 KM und eine weitere Sehbstrafe von 10 000 KM, ersakweise einen Monat Sefängnis.

Das Berfahren wegen Krospeltbetruges im Sinne des § 88 des Börsengesetze wurde gegen Kahenellenbogen und Penglin eingestellt.

Benzlin eingestell.
Die brei Ungestagten Kommerzienrat Dr. Sobernsheim und die Direktoren Kuhlmey und Funke wurden unf Kosten der Staatskasse freigesprochen.
In der Urteilsbegründung wird u. a. ausgesührt, daß die schweren Erschüterungen der deutschen Ausgegrührt, das die schweren Erschüterungen der deutschen Artests des auch diesen Krozeß zur Folge gehabt hätten. Betress des

onalen Gefängnis verurteils

gegen Kahenellenbogen und Penglin erhobenen Bormurjes

des Profestivergesens im Sinne des Börjengeisehs habe

jich die Straftammer auf die dishertige Neichgerichtsenticheldung gestützt und die Sishertige Neichgerichtsenticheldung gestützt und die Ande als verjährt detrachtet.

In bezug auf den Pordwurf der Untreue habe das Gericht
auch feinerlei Feststellungen tressen stemmen, weshalb die

Kreilprechung erlogte. Inders sie is mit der Vilagung geben.

Anders verhalte es sieh allerdigs mit der Frage, ob das

Generaldirettorium der Generalversamulung Wittellung

über die hohen Berpflichtungen aus den Konfactwerträgen

machen mußte. Auf Frund der Noberordnung ei ein Berichweigen ausdricksich anersamt. Seit dem schwazen

13. Juli 1931 sei in der Beuterlung virtsfactssischer erhältnisse eine grundsegende Aenderung eingetreten, die auch

bier in Betracht zu siehen sie. Desdalb hätten die Generalbierstoren freigesprochen werden miljen. Lediglich Kahenellenbogen und Penglin, die als namhasie Führere der Minatzeichaft vorblibtig zu wirfen hätten, dätten wegen Minatzeichaft vorblibtig zu wirfen häten, dätten wegen Minatzeichafte vorblibtig zu wirfen häten, däten kegen Minatzei
klach der Mittell wurde der Schliebels gegen Kahen
Rach dem Urteil wurde der Schliebels gegen Kahen-

Rach bem Urteil wurde ber Saftbefehl gegen Raben-ellenbogen aufgehoben und er aus ber Saft entlaffen.

#### Reichsgarantie für Happy and Lloud

Die Reichsregierung hat am Freifag den Bereinbarungen augestummt, die zwiihen den beteiligten Ressord und den in Frage lammenden Reedereien feinerzeit getrossen nooden sind. Das Keich in bereit, eine Kredligen zu fieden voorden sind. Das Keich in bereit, eine Kredligen zu fieden worden find in Sohe von 77 Millionen den Kramprechereien zugute kommen, die die Marz 1932 begrenzten konspretäftredite in Höhe von 140 Millionen sollen die zum 28. Februar 1933 siehen bieiben. Fitt die lurzhistigen ausländischen Kredlie in Höhe von 67 Millionen Reichsmart, die die Ende des Jahres laufen, bielben die Bestimmungen des Stillhalteabsommens maßgebend.

Leber die Lage ber beiben beutschen Arebereien erfährt die T.L. Hong und Loop sind übereingekommen, daß die Borstände den Gesellschaften vorschlagen sollen, ihr Aftienkaptische wer Gesellschaften vorschlagen sollen, ihr Aftienkaptische der Gesellschaften von 10:3 zustammen, zusegen, jo daß das Allfienkaptische Gesellschaft auf 48 Williomen Reichsmart zu siehen kommun. Die daburch erzielten Buchbeträße sowie die aus Ausstügung der Referben entistiehenden Beträße werden zur Deckung entstandener Betruste und zu Klöspreibungen der Anfagewerte benufst werden. Dies Beträße stellen sich die der Happa auf 185 Willionen RW und beim Loop auf 180 Willionen Reichsmark.

135 Schüfern begonnen. Zur Aufnahmebrüfung für die neue Untertertia haben sich 21 gemelbet, eine Zahl, die nach den gegenwärtigen Verhältnissen als recht glünstig angesehen werden darf. Unter diesen sich 18, die mit fehr guten oder gutem Zeugnis von der Boltsschule kommen.

ben darf. Unter biesen sind 18, die mit sehr gutem ober gutem Zeugnis von der Bollsschuse kommen.

Man darf glauben, daß nach Ueberwindung der allgemeinen Krije sehr dahd der oben bezeichnete Kormasstand wieder erreicht sein wird.

Sinen Einbild in die so zi a se La g e d er Schüllerich zie gemeinen Krije sehr dahd der der der Kormasstand wieder erreicht sein urb.

Sinen Einbild in die so zi a se La g e d er Schüllerich zich zie kaben ihnen find (meiß seinen Endbildt über die Bernse der Könerk Zwon ihnen sind wieder kaben ihn der Korzent, Wittelbeaucht 21 Arozent, Andele und Gewerbetreibender Poozent, Arbeiters Prozent, elbe in überen Berusen tätig.

Mehr noch als diese zahlenmäßige Entwicklung dürste die Krage nach den Leistungen und Ersogen der Echste die Erstendpus der Leistungen und Ersogen der Konke die Erstendpus der Leistungen und Ersogen der Arbeite die Krage nach den Leistungen und Ersogen der Arbeite die Krage nach den Leistungen und Ersogen der Arbeite die Krage nach den Leistungen und Ersogen der Arbeite der Arbeite der Arbeite der Arbeite der Arbeiten der der Arbeiten Echsten den der Arbeiten Leistungen von der Kragen der keinerstängen, erreichen, dieselben Kenntnisse und Frügertigung, erreichen, dieselben Kenntnisse und Krischlanger um stünften bis achten Todusch von der über der Ersogen um gleich wie der abeiten Echsten um fünsten der Arbeiten Arbeiten der eine Geschlichen Köder der höberen Schülchen aber über der Geschlich der Einfamungen ehntreblanne Echstler und siehe Aufgabe has der Arbeiten Arbeiten Arbeiten der and im Laufe des Echsten ein Verlagen der Aufgabe der Aufgabe nicht und kaufe der Aufgabe der Aufgabe der Aufgabe nicht einen werden wieder entstassen, die feine voranzischen Ungeleinen Weben, die Erstinaumgen gehalten und beite Aufgabe der Aufgabe nicht einen werden wieder entstassen, die feinen voranzischer Ausgabe nicht gewachsein Wang an unwehen zu milfen, die flich und kerte eine Verlagen wieder entstassen, die flie der verlagsen sich die eine voranzischer Ausgabe nicht gewachse

vondien fühlen.
Auf biefes ungezwungene Zurückreien Ungeeigneter darf mit beresonen Befriedigung hingewiesen werden wie auf die Tatsache, daß Schüler der Aufbauschiesen werden wie auf die Tatsache, daß Schüler der Aufbauschiese in ihrem Endstel gelangten, trohdem mit einem Auf von Kenntwissen wie einer Billenassignulung die Schule verfalsen baden, die dewurfen, daß sie sie in handel, Setwerbe und erforechenden Beamtenlausdahnen tressisch dewuhre und gehalten haben.
Daß zubem auch solche Schüler vorzeitig ihren Bilbungsgang abbrechen mußten, die nach ihren Fähligeiten recht auf das Entheite Kützel und das Entheite Kützel vor der der das Entheiten erreichen Können, liegt an den wirtschaftlichen Zeitverhältnissen und bedeutet ein Wisperssich, das Ausbaufsüller mit endbis bielen Schicklassgenossen von anderen höheren Schulen teiten,

Diejenigen Schülerinnen und Schüler aber, die den sechziährigen Lebrgang bis zur Neisertrühung durchlausen haben, haben bisber sehr achtenswerte Schulleisungen ausweisen können. In der ersten Reiseprüsung 1928 famen nach den Bestimmungen Befreiungen von der mindlichen Aristung nicht im Krage. Schon in der speiten Prüsung aber sonnten 8 von 15, gleich 38 Prozent, in der der geschaften der Schuler von 15, gleich 39 Prozent, in der der schuler geschändlich und in der dieser fich und in der der folgenben 20 von 27, gleich 36 Prozent, int der dieser fich die Ausgeschäunung einer Befreitung von der mündlichen Prüsung erringen.

Bon einer gewiffen öffentlichen Bebeutung burfte nun bie Frage fein,

#### welden Berufen Die Abiturienten ber Aufbaufchule

ourg ausgevildet jud ober werden. Bebeutstam ift auch daß von den ersten vier Jahrgängen nur 13 Prozent in die prastischen Beruse übergegangen sind, während 30 Brozent sich zu afademischen Berusen entschossen, haben. Unter 29 Schoberenden sind zwölf Bisliofogen, neun Theologen, brei Juristen Luckstädick, je zwei Mediziner, Kharmazeuten und Chemiter sowie ein Techniker und ein Bergsachmann.

In ben praftischen Berusen find vertreten bas Bantsach, verschiedene Sandwerfe mit dem Ziel eines Gewerbelehrers, Haubel und Lechnif und neuerdings auch einige mittlere Beamtenlaufbahren.

Man wird sagen tönnen und müssen, daß die Ein-richtung der Aufbaufchule fich in zehn Jahren voll-auf bewährt hat.

Der Beweis ift erbracht, daß "besonders besähigte und firebsame" junge Menschen, alleedings unter bewußter Einsehmen" junge Menschen, alleedings unter bewüßter Einsehmen geder Kraft in der Loge sind, das Ziel der Reiferbrings auch geschen unt alleredings auch gesagt werden, daß der Kraft werden ju einer flaren Einsicht geworden is, daß die Aufbeutignie immer Ausnahmessalle in gedachtem Einze bleiben und nicht — wie gelegentlich von Theoretitern ge-

glaubt wurde — die Normassorm der höheren Schule werden tönne.

Wenn man schon sagen dars, die Aufdauschule in Oldenburg habe sich nach Seist und Leitungen trefstich bewährt, do sind die inn die inne der inne der eines docksommen kart den keinen plein wird, der vereine Vollommen kart den keinendigstrigen Beweiß für die kulturpolitische Kontwendigstrigen Beweiß für die kulturpolitische Volloweißselfte Aufden und erhölltlich angewachsene Jahl der Abiturienten in Deutschlandlich angewachsene Jahl der Abiturienten der Deutschlandlich einige hundert weitere Abiturienten der einige dundert weitere Abiturienten vermehrt wird, wenndie ehmassgen Abiturienten in ihrer Verufsaussbildung, von allem aber in ihren Verufsen felbs, Gelegenheit gehabt haben zu zeigen, daß sie etwas, nein, daß sie Tächtiges leisten wollen und hönnen. Au Köbiturienten mag ein übeerschie vorhanden sein in Deutschland, wirklich Tächtige kanne es nie zu wiele geben. Die Zahl der Rohlbefriedigten und Gutwerlorgeten ist aroh genung im Lande, die Zahl der Fleshungten und Tätigen aber samn nicht zu groß werden.

Zehn Zahre freudsiger Echilarbeit von Schülern und Sehrern haben bewiesen, daß es geht — die weiteren zehn Zahre werden erweisen millen, daß es geht — die weiteren zehn

#### Hiller und der europäische Friede

Paris, 19. Marg. Der Berliner Berichterflatter bes "Deubre" berichtet über eine furze Unierredung, die er gemeinsam mit amerikaniichen und schwedischen Journalissen mit Abolf hilfer hate. Der Berichterkatter habe hilfer die Frage vorgelegt, ob die im Auskande verbreiteten Gerüchte be-

Die zweite "Diö" eröffnet

In ben Insfiellungshallen am Kaiserbamm in Berlin wurde am Sonnabendbormittag in Anweienheit von Bertretern der Behörben, der Wirtschaft und der Kunst die zweite Ber liner Mödels und Gintschaugssichan 1992 — genannt die zweite "Mö" —, die dis zum 3. April fäuft, eröffnet.

Cambridge gewann gegen Orford

Sandridge gewänn gegen Dziebb Bor Tanfeiden von Justaniern wurde am Sonnabend bei schönem Better zum 84. Mase der Ruberweitsampf der Achtermannschaften der beiben Untverstäten Dzsord und Cambridge aufsgesähren. Cambridge siegte zum 48. Mase und gewann das Rennen mit fünf Längen Borsprung in der Zeit von 19 Minuten 11 Sesunden. Die Strecke selbst war etwas fürzer als sonst, und zwar um ungefähr 400 Meter, da in der Kähe des Starts Bauarbeiten borgenommen brurben.

Der Deutsche Reklameverband, e. B., veranstaftet am 19. und 20. März in Bertlin den I. Deutschen Reklametag. Eine große Angold vom wirtschaftlichen Kerbänden haben sich an der Abhaltung des Reklametages beteiligt.

### Leo betommt wieder einen Weinkramps

"Hier wird gelogen, daß sich die Balten biegen" — Bernichtende Ausjagen des Obermagificatsrats Brandes

Berlin, 19. März.

Die gestrige Stlares Verhandlung hachte mit der Aussige des Zeugen Obermagistralsrafs Brandse mit der Aussige des Zeugen Obermagistralsrafs Vrandse dem wichtigsten Verhandlungen des ganzen Prozesses. Vrandes war bekanntlig der Wann, der die samojen Bestellungen sit die Bezirtsämter als Hälschungen enthistlic und damit die ganze Affäre Stlares ins Wolsen gebracht hat. Seine Aussagen waren insbesondere für die angeslagten Stadtbankbirestoren scholen belassen.

Brandes erhieft am 17. September vom Magistrat den Auftrag, eine Revisson bei der Stadtbant vorzunehmen. Vor-der hatte der Stadtsämmerer eine Nachprüfung abgesehnt, weil ja "alles in Ordnung sei".

eingetroffen fein tonnte.

Obermagistrafstat Branbes gab weiter an, daß man ihm damals in der Stadibant den Bericht der Rebisoren Fabi an und Seph del, der für die Escares sehr un-günstig war, vorenthalien habe.

günstig war, vorenthalien habe.

Borf.: "Bie haben Sie das aufgefaßt?"

Zeuge: "Als eine Unverschämtheit, die nicht mehr zu überdiefen war. Es wäre die ver-dammte Plicht und Schuldigfeit der herren Stadtsant-direftoren gewesen, mir diesen Bericht vorzulegen. Ich habe es ihnen auch vorgehalten. Borf.: "Davon haben aber die beiben Herren hier nichts gesagt."

Bouge: "Dieckor Schmidt hat am 19. September dem Girossischworsseher hog ge die Anweisung erteilt, Skaref-Scheds auf einen Betrag von 340 000 AM zu honorieren, da gegen die Kirma Skaref nichts vorläge. Ich hatte jedoch noch im Laufe diese Bormittags den Stadtbankdirektoren gegeniber den dringenden Berdacht geäußert, daß die Be-fellsseine für die Egirtsämter gefässischen. Sied were Belastung

gegenüber den dringenden Berdacht geäußert, daß die Bestiellschien efür die Bezirfsämter gefällst eien."
Diese Ausjage bedeutet eine weitere schwere Belastung der Stadtbankdirektoren, da diese sisher immer betont haden, daß sie bis 12 Uhr mittugs liberhaupt nicht von einem Berdacht gegen die Eslarets gehört hätten. Schmidt versuches auch einzulenten: "Den Bengen miljen hier Freifimer unterlaufen sein. Ich erflären." Der Borssische miedricht sinn: "Au Erstärungen ift jeht eine Zeit. Ich diete, an den Zeugen Fragen zu kellen. Wie war das übrigens mit der Affeningen ift jeht eine Zeit. Ich diete, an den Zeugen Fragen zu kellen. Wie war das übrigens mit der Affenie folganahme? Be war das übrigens mit der Affenie folganahme? Zeigen Zehmidt unterrichtet."
Den zeit "Bie haben Sie das aufgesaßt, herr Schmidt?" Schufte heiterfeit.)
Aus der weiteren Bernehmung des Zeugen Brandes ergibt sich, daß diese zum erstennal beim Bezirksamt Spandan Kalschungen den Schrechter beschlaungen feligestellt dat. Auf Grund dieser keisterfeit, des Stehen von Scharel-Rechnungen feligestellt dat. Auf Grund dieser keiste beschlaungenen. Aus diesen kulakteilte er Schnibt auch mit, daß die Rechnungen samt und sonders von den Etlarets gesälssich sein.

Bors.: "Die Stabtbankbirestoren glaubten auch weiter an die Unschulb der Stlaress?" Zeuge: "Sie glaubten sogar noch daran, als die Stlares sichen im Untersuchungsgesängnis sahen. Einer den ihnen sagte mir: "Machen Sie sich und Ihre Familie nicht unglicklich. Die Stlaress werden Sie auf Schadenersat ver-

Der Zeinge befindet weiter, er hätte dem Siabsband der Der Zeinge befindet weiter, er hätte dem Siabsband der die beiertor Le eh mann gesagt, daß die Stadsband um mitdessen 250 000 KM betrogen sei. Man sosse nuch zu retten sie. Richtsbessienderneitige seine neinige Sinnben spätte die 340 000 KM an die Skarets ausbeziahlt worden. Si wäre Zeit genug gewesen, die Elaretssenstenden norm zu sperren. Schmidt sei geboch wie mit Vliudbeit gefälagen gewesen. Sie winn den So 0000 KM ein. Sie stein die felien die für die Vliudsen gewinn den So 0000 KM ein. Sie stein die felien die königken kaufente, die man wie ein rohes Ei behandeln mitste.

iente, die man wie ein rohes Ei behandeln mitje. Im Lauf ber weiteren Mittellungen Brandes fommt es que einem dramatischen Awischenfal. Es wird darüber gestritten, ob Staret am Tage ber verhängnisvollen Kevision in der Stodbband geweigen fei oder nicht. Leo Tlaret derneind viele Frage entschen, während die Eindbbandsieben, während die Eindbbandsiebenen im widerlieden. Ein erregter Bortwechsel entspinut sich Ektaret schreiten Ihm vidersprechen. Ein erregter Bortwechsel entspinut sich eine Frage entschen, während die Erlaubis, sich die Balken biegen! Dann erfeibet Leo Stlaret einen Be ein fra m befund biegen! Dann erfeibet Leo Stlaret einen Be ein fra m befund die ben Bortsperhen um die Erlaubist, sie einig phunuten den Saal zu verlassen. Nach einiger Zeit ist er wieder eines die Auf und die Bedatte gebt weiter. Weder sollegegendeit nicht gestimmert zu hoben. Wax datte zu der Angelegendeit nicht gestimmert zu hoben. Max datte zu der Wöglichfeit gehabt, die Revision zu verkindern. Schließlich meinte er: "Warum lossen Win und ihr die Felden, während die Froben fracios ausgehen?"

Mis nächster Zeuge wurde Obermagistrafsact Clemens Werndung, der kerkisch zugunsten der Stlarefs genommen zu haben. auf die Kebisson zugunsten der Stlarefs genommen zu haben.

#### Berfetzungsverfuche bei ber Artiflerie Coule Buterbog

Mitglieber der Kommunifilischen Partei daben sich en Keichswehrsoldner der Artifickrieschufe Jüterbog heranzu-machen bersucht, um kommunifilische Aetten in der hiestgen Organisation zu bilden. Die Soldaten sind jedoch nich darauf eingegangen, sondern haben die Angelegenheit ihren Vorgefehren gemeldet. Seit einigen Tagen beschäftigt sich die politischen gemeldet. Seit einigen Tagen beschäftigt sich kläsung der Verstängen, die bei howeit fortgederitten ist, daß am Freitag zwei Festnahmen ersolgen konnten.

Reichskanzler Brilining wird am Montag nach Beimar abreisen, um an den Soethe-Feierlichseiten teilzumehmen, bie am Dienstag, dem Todestage Goethes, ihren Höhepuntli erreichen. Der Reichskanzler wird afsbann seinen Osier-urfand anireten, den er in Bahern verdringen wird.

Die deutschen, oen er in Bahern verbringen wird.
Die deutsche Alfantis-Fitzgerehilten hat Aranberte ver-lassen und mit ihren Bessetzigen die hrifche Bilfte über-quert. Auf dem Fitzg nach Bagdad hatte sie mit Sanbstürmen zu fämpfen, die einige dundert Kliemeter von Bagdad zu einer Poissentandung auf dem Subfrat zwangen. Am nächsten Tage wurde der Flug fortgesetzt und wohlbehalten Bagdad er-reicht.

In Andorra ereignete fic am Connabend bei Tunnel-bauten für eleftrische Zentrasen eine schwere Egylofion. Dabei wurden sech Arbeiter getötet und zwanzig fower verletz.

## Die neue Steuer=Rotverordnung

#### Bierifeuersentung — Realfteuersberre -

Berlin, 19. Mara.

Berlin, 19. März.

Heute morgen wurde die neue Steuernotverordnung sertiggestellt; darüber wird am til ich mitgeteilt:

Der erfie Teil der Berordnung bezieht sich auf die Sentung der Bierfte uner, die in der Presse sich erfeuer, die in der Presse sich erörtert worden ist. Die Ausstellung des zu senkenden Betrages zwischen Reichs. mit Gemeindebiersteuer ist nummehr in der Beise ersolgt, daß eine Sentung der Reichseiersteuer um 3 KW vorgenommen worden ist, und zwar werden die bestiedenden Steuersätze gleichmäßig um den Betrag von is RW gestirzt. Die Kützung bedeutet sier denn untersten Steuersatz eine Ernäßigung um 32 d. H., sin den wechen die Geschenden Steuersätze gleichmäßig und der eine untersten Steuersatz eine Ernäßigung um 32 d. H., sin den phöcksen Steuersatz eine Studen und 25 d. H. wird der einer wirtsten Steuersatz eine Studen der geschaften Erwäßigung des Teuersichse sitz auf dem Abstande eingesübrtes Bier den 20 uig IN. Um Misstände eingesübrtes Hier der aufgenommen worden, die die entgestück Abgade den Jausstanueren berausgestellt haben, abzuhessen, bie isch un dassbrauwesen berauereibier verhindern Justellung der Preissenfung ist eine Meihe den Mohre, der der einsellich und der Reiche vor der verhindern Justellung der Preissenfung ist eine Meihe den Maßaahmen getrossen der verhinden Justellung der Preissenfung ist eine Meihe den den der eingesicht und de, wo dem Anfrachtreten der Vereinung eine Gemeinden unt mehr als 5000 Einwohnern 24 Milssonen wird der des des des des der der den den mit wediger als 5000 Einwohnern 4 Milssonen einen mit wehriger als 5000 Einwohnern 4 Milssonen erkalten.

die Gemeinden mit weitiger als 5000 Eintwohnern 4 Mil-lionen erhalten.
Was das Intrafttreten der Vierfeuers fentung anfangt, so bat die Reichsregierung urfprünglich dafür den 20. März in Kussicht genommen. Dabei war aber ausdrickliche Boraussehung, daß die dahin zwischen dem Reichstommisser für Treisiberwachung und den Vrauereien nub Gasilwirten eine Einigung sir die Verpreissentung zu-fande gefommen war, dem die Keichsregierung hat von An-ang an den Standbuntt vertreten, daß die Versteuern nur dam gesenst in verden fonnen, wenn einmal die gesamte Vier-keuersentung dem Verdracher zugute sommt, und der Ge-fomthreis für Vols und Sierksier sich und 15 Kr. pro Lier ermäßigt. Diese Einigung in disher nicht erzielt worden, ob-wohl die Keichsregierung sich auch mit einer Vierpreis

#### 3ollmaknahmen — Kraftfahrzeugiteuer

Sollmaßnahmen — Krasstsabrzeugsteuer sentung von 12 Bi, pro Liter einberstanden erklären wis. Deshalb lann die Biersteuer noch nicht sofort gesenkt werden. Den Zeithunst des Intrastretens der Senkung au bestimmen, ift vielmehr der Keicksimanzminister ermäcksigt worden. Davon wird er spört Gebrauch machen, wenn die Lützung über die Bierpreissentung persett ist. Es ist nunmehr Sache der Brauereien und Gastwirtsverbände über Answaß und Art der Preissentung unverziglich dies Einigung mit dem Keichstommissen der keinstellig im Auskläd genommene Brannt we in nondpolad ha, de hei der die Schweizisseiten erchnisser und die Verläugung kiedenden Zeit wir dei der Kürze der zur Verstügung sehenden Zeit wird und gestät werden, um die von ausgesetzt werden, um die Wiersteuersen und der Wierstelligten Gewerden und der Ausgeschauser

311 laffen. Die durch Notverordnung vom 1. Dezember 1981 angeord-

Realsteuersperre

nete Meassener in der Keesener isst angerenete erstreckte sich nur auf das Rechnungsjahr 1931 ist das Rechnungsjahr 1932 war eine besondere Kegelung vordehelen. Die wirtschaftliche Ange ersordert es, auch sie diese Jahr an der Verlächenerherre seitzuhalten.

Dem trägt der weite Teil der Andersordnung Rechnung, so daß also sür das Kechnungsjahr 1932 grundsätzlich eine Ersöhung der gelten den Kealsseuerläche eine Ersöhung der gelten den Kealsseuerläche darf unt insolveit vorgenommen werden, als hierdung den Kendsteuerläche darf unt insolveit vorgenommen werden, als hierdung den Kendsteuerläche darf unt insolveit vorgenommen werden, als hierdung den Kendsteuerläche darf unt Jahr Armalieuerlachen der Annaherung an der Vorgenommene des Verlächererschiedlich und Kendsteuerläche Armalieuergeieb vordereiter wird. Aber auch in diesen Kallen ist Vorgesen auch aus Armalieuerschwengeieb und Sewerbesseuernach vorgenom der Annaherungslahre vorgenom der Kendsteuerlächen werden der der Verlächen der Verlächen der Verlächen der der Verlächen der der Verlächen der Verlächen der der Verlächen der Verläch

löfungshypothet, die bei Aufnahme eines Darlebens zum Awede der Ablöfung der Haufnahme eines Darlebens zum Awede der Ablöfung der Haufnahme eines Darlebens zum allen anderen Mechten eingetragen werden lann, nicht nur in Reichswarf, sowbern auch in Eschwarf zuläfig ift.
Die in der driften Nocherordnung vom 8. Oftoder 1931 fünfter Seil, Kapitel 1, Attitel 5) den Landesregierungen erteilte 618 zum 31. März deses Icher des befriktet Ermächtigung bei den Epars und Sitrofalfen die zu einer zwechnäßigen Seinaltung der Organifation erforbertichen Ahnhadmen zuressen, die die Aufnahmen zuressen, die die Aufnahmen zuressen, die die Aufnahmen zuressen, die die Erstängering der Verlächen der

gollpolitische Magnahmen.

nicht zum Klichulus gebracht werden konnie.

Der 6. Teil,

Der 6. Teil,

Der 6. Teil,

odlipolitischen Mahnahmen,

beirisst das dinjuhrscheinbiten. Die geönderte Wirschaftstage, die dowie die Genderte Verleichen bei den Gescherte Wirschlang der Getrelbezösse lowie die Genderte Verleiben der Anziegesche die der einschlägigen bisderigen Verschienen Verleichen der Generalstages nicht weiter angängt erscheinen. Echritheise war schon in den letzen Adren die Erteilung der Lindhissgeiten bei der Anziehren der Erzeugnissen der den die Verleichen der Generalstage erstellung der Lindhissgeiten bei der Anziegeschert worden, in das gerieft nur den Generalstagen der Verleichen einstellt nur Bicksendigen der Verleichen einstellt verden der Verleichen Einhistscheine ertsätt, mit Ablauf des 31. Märs erteilenden Einhistscheine ertsätt, mit Volauf des 31. Märs erteilenden Einhistscheine der Verleichen Einhistscheine under Krast. Am ihre Teile foll für Getreibe, hie durch die Berechbung dem ihre der Verleichen der



#### Oldenburger Wasser

ist anders!

Der DEGODE-Kaffee nimmt auf die Beschaffenheit des Wassers Rücksicht. Das ist mit ein Grund, wes-halb gerade der DEGODE-Kaffee so außergewöhnlich gut schmeckt. Versuchen Sie ihn!

#### DEGODE-Kaffee

## Züm Ollnufull

Ann uninn

Rindmenovym

All die ichönen Frühjahrsmobelle find eingetroffen und fo iehr preis-wert. Sie müffen sich die große Auswahl bei Fr. Lehm an n. Gafütr. A. anieben. Selt über do Jahren kauft man dort gute Wagen

#### 25000 Rindmenovigum

find aur Zufriedenheit der Mütter geliefert worden. Auch Sie werden be ftens bedient werden



Neuer Halbjahrskursus beginnt 4. Apr Gründlich. Unterricht in Buchführg · Bücherabschlub Kurzschrift - Maschineschreiben - Schönschreit usw. iederzeit - Gering, Lehrgeld - Lehrplan umson

#### Priv. höh. Schulunterricht

als einziger am Ort von Oberschutbehörde genehmigt

Sitzengebliebene Kinder erreichen ihr Klassenziel ohne Zeitverlust Sexta bis Untersekunda einschl.

Clara Maria Arnold Taubenstraße 18. Tel. 5297.

Privatiehrer Stephan

Telephon 2905

Gottorpstr. 18

## Pädagogium Soltau

Schülerheim (am Walde gelegen) Beaufst in Arbeitsstd. Erstklass. Verpfleg Prof. Dr. Cordsen, Studiendirektor. Fernr. 428

Städtisch, Technikum Hainichen i. Sa. Maschinen-, Auto- u. Flugzeugbau, Elektrotechnik Spezialabt. f. Wärme-, Gas- u. Installationstechnik

### Radio-Fachéeschätt H. Herborth

Haarenstraße 3 / Telephon 3429 Kompl. Anlagen, Zubehörteile, Reparaturen, Ladestation, fachgemäß und billig, Zahlungserl.

## Hoyer's Weinteller

Jeden Sonntag ab 7 Uhr

Konzert

## Frühiahrs- u. Sommerhüte

In den neuesten Formen. Solide Preise. Umarbei-tung werden zu Ostern noch entgegengenommen Frieda Piciners, Staustr. 22

Sollen Ihre Gardinen schön, gut und billig sein? Dann jetzt ins

Spitzenhaus Seelenfreund

#### Zu Ostern gehört der neue Hut

Sie müssen meine reiche Auswahl prachtvoller Hüte ansehen Dann wissen Sie, daß man auch für wenig Geld sehr Schönes kaufen kann

Fesche Kappen aus moderner Strohgeflechten oder Filz mit Stroh 1.90
Flotte, jugendi. Formen Biumengarnit. 5.90 4.90 3.90 2.90
Der neue Canotier aus feinen und groben Geflechten, fesch garniert. 7.90 6.90 5.90 4.90 3.93 3.25
Elegante Frauenhüte in riesiger Auswahl, mit reichen, modernen 3.90
Spot 3.90 3.90

sind Kopien teurerer Originalmodelle sie werden im eigenen Atelier hergestellt und sind durch den direkten Einkauf der Rohware en orm verbilligt!

Fenstern die letzten Neuhelten in Baskenmützen

Das Spezialhaus für Damenputz

Das Spezialhaus für Damenputz
Achternstr. 42/43

## Ostern im neuen Bleyle bedeutet für die Kinder höchste Freude!

Bleyle-Kleidung gibt es auch für Damen und Herren in vielen Formen und Farben zeitgemäß billig

Theodor Schütte Bremer Stroße - Ecke Cloppenburger Str.

Spezialgeschäft für gute Wollwaren

Guter bürgerlicher Mittagstilch

Skat Whist Poker Bridge Schach Rommé Patience Spielgeld Beinwürfel Tischtennis Doppelkopf Würfelbecher

Mensch ärg. d. n. Shunns Gitznezword

n. Somg. Ritterstraße

Für eigenen Bebarf aufe laufenb: Altgold, Silber

und Brillanten gegen Kasse. Goldschmied

C. S. Eilers, Meinardusstraße 46.

## Im Totalausverkauf

enorm billige Handarbeiten

Ada Schumacher

Ritte bestellen Sie schon jetzt bei der Gärtnerei Kraatz in Rastede

Dieser Betrieb liefert was Sie zum Frühjahr für Ihren Garten gebrauchen. Sie kauten dort nicht nur beste Sämereien, sondern auch kräftige Bäume, Lieferung ganz nach Ihrer Vorschrift sofort, bald oder später, auf Wunsch frei ins Haus. Fordern Sie kostenlose Üebersendung der Haupptreisliste oder beachten Sie bitte das Angebot unserer Verkäufer an Ihrem Wohnort.

## 25-50 % Preisabbau!

Wer preiswert und gut seinen Garten in-stand bringen lassen will, lasse sich schon jetzt Angebote durch die Firms

Th. Kistner, Gartengestaltung

Prinzessinweg 62 machen — Spez.: Blütenstauden. Fels-u. Mauerpflanzen, Zwerggehölze

Anzüge man arbeit liefert billig Alber Bleitteibeng 12 2007 Viele Ausnahmepreise Lampen-Brunecker, Bleitherstraße 5



und Rothenburg o. d. Tauber

Bom Rhein über den Schwarzwald zum Bodensee

Jugendliche haben Zutritt



## Atem- und Sprechunterricht / Atemgymnastik

zu rein gesundheitlichen, künstlerischen und stimmtechnischen Z

wie Entwicklung und Sicherung der stimmlichen Leistungsfähigkeit für den Beruf; Lehrer, Pfarrer, Redner, Jurist, Kindergärtnerin, Telephonistin usw.

#### Irmgard Dunklenberg, Schloßplatz 23 II

Fachlehrerin am Pädagog, Lehrgang Oldenburg und für den OPD.-Bezirk Oldenburg Einzelunterricht Kleine Grupper

#### Dickel, Hautunreinigkeiten

eseitigt unter Garantie einfaches Bepinseln mit dem vasserklar-farblosen (unsichtbare Anwendung) Bacteritor d. Tutogenlabor, Dresden-A. 46. Fl. 1.50 2.50 4.50 Mk. Erhältl, Heiligen geiststr. 15, Drogerie Hartig, Heiligengelststr. 24, Drogerie Gerdes

## Im Totalausverkauf

Billige weiße und farbige Oberhemden

W. Weber Lange Straße 87



## -Rad R 20

200 ccm steuer-u-führerscheinfrei

Die besonders preiswerte Maschine für hohe Ansprüche

R M. 715.

mit vollständiger Ausrüstung

Deutsche Industrie-Worke Aktiengesellschaft Serlin-Spundau
Vertretung für Gleicensbuurgs Heinrich Munderloh,
Lange Str. 73. Waßelbedamschawerne Andreesen & Oldewurtel, Hindenburgst. 35. Leoere Peter Dirks. Neue Str. 20,
Euranderne B. Dirksen, Große Feldernstraße 16. Parpenne
Busnegs: Gebr. L. & G. Schomaker. Americalis: C. Lottmann, Emder Str. 5. — Außerdem Vertretungen und Ersatzteillager an allen größeren Plätzen.



## Ihrem Entschluß steht nichts mehr im Wege -

die ersten sonnigen Frühlingstage sind da, unsere Schaufenster zeigen in abwechselungsreicher Folge die neuesten Mäntel, Kleider, Kostüme und Blusen. - Eine weitere großzügig zusammengestellte Auswahl wird Ihnen bereitwilligst in unseren Räumen vorgelegt. Beim einfachsten wie beim eleganten Stück erkennen Sie wieder den sorgfältigen Schnitt und die auten Stoffe der Melching-Modelle; auch die Preise sind Ihren Wünschen angepaßt. - Warten Sie nicht auf den Osterhasen, es ist schon besser, Sie kommen selbst zu

Melching

Ein Geschäft für bessere Damenkonfektion und gute Stoffe . Lange Straße 60 / Ecke Gaststr.

## Ofter = Feuerwer

empfiehlt in reicher Auswahl

Heinr. Laue

Tel. 4523. — Obenburg i. O., Damm 14. Auf die icon durch Koiderordnung er-mäßigten Preise gewähre ich, um zu räm-nen, einen Sonderradent dem 10 %, wo-durch die Preise gegen das Voriadr um fait 20% ermäßigt fünd. Deachten Eie bitte die Preise im meinem Schauseuser.

Kin alb Leun chib cruits onn mit echtem Knoblauchsaft, ohne unange-nehm. Geruch u. Geschmack. Erfolgreich bei Stoffwechselkrankheiten u. Magen. Darm., Nieren-, Rheuma-Beschwerden und dergl. Reformhaus H. W. Gerdes Heiligengeiststraße 24

## Reingold wäscht Wäschel

Telephon 4672

Führerschein rwerben will, wende sich an die Fahrschule Herm. Kleditz Kasinoplatz 2

Autorui 4673 Sitter, geichl. Wager Kilometer 15 S.

Elegant. Lederjacken

Verluchsweile veriente Stinder erhalten er-

- Dachille - Magning in Englich, Franzö-lich, Deutsch billigit. Austandspragis. G. Oppermann, Ofener Chaussee 60.

Adoptiere Baby

Berlobungsringe



Die Minge für ben Lebensbund, aus be-stem Golbe, garant, sugensos, baher kein Springen.

G. Wiebking Uhren und Goldwa Oldenburg i. Old. — Stauftraße 2 —

Anaben: Bullunder

reine Wolle Gr. 50 Jim. 2,75 Mf Dreieck-Tücher reine Wolle, groß, in aparten Farben 1,75 Mt.

Strickerei Leonhard Donnerschw. Str. 5'

Schreibmaschinen Panier-Onken

Betifteilen



Reinwollene

Stricklumnen werden gern in Zahlung genomme Es verbilligt

Ihren Einkauf Wilh. Degode

am Markt Sehr geehrte

Hausfrau!

Die Ausstellung lie-erte mir d. Beweis, wie belieht mein "Bapu", Seisplarte und Staublauger ind. Ani Erund dei-en iehe ich d. Preis fosort 10 Krozen miedriger. E. Miller, Mittelgang 5.

Welcher Tilchler uif bem Lanbe über timmt 6, Verff, bor Wöbeln unb Polft. varen? Gute Prob

## Landes theater

Strabella."
Donnerstag, b. 24.
März, 7¾ bis 9¾
Uhr: B 26 Goethefeier.
Freitag, 25, März,

#### Bremer Gindithenter

Sonntag, ben 20. März, pm. 11 Uhr: "Fauft" — Nachm "Fault." — Nachm. 3 Uhr: "Rigoletto." — Abbs. 7.30 Uhr: "Egmont" "Abbs. (30 tot., Egmoint." Montag, 21. März, abends & Uhr (ge-ichtoffene Vortellg.): "Fra Diavola." Dienstag, den 22. März, ad. 8.30 Uhr. "Indigente auf Zaustig. Wittboch, den 23. nis." Mittwoch, den 23. März, abds. 8 Uhr: "Fauft."

"Faist."
Doutnerstag, b. 24.
März, ab. 7.30 Uhr:
"Göß von Berlichtngen." Sast: Seinrich
George.
Freitag, 25. März,
geschlossen.

effeting. 25 Maria effotioffer. b. 26. Maria and 7.30 Intr. "Die Sauberflöte." Eomitag, ben 27. Worting. 28. März, anden. 3 Uhr. "Yam Horting. 28. März, anden. 3 Uhr. "Yam Eden." "Die Holler." Die Elenstag, ben 29. Wärz, abbs. 8 Uhr. (ejelboljene Bortieliung): "Egmont."

In ben Centralhal-ien, Dufternftrage. Yen, Differnifraße.
Sonntag, ben 27.
Mätz, ab. 8.15 liht:
"Mein Leopold."
Mitthood, ben 30.
"Mein Leopold."
Dinnerstag, b. 31.
Mätz, ab. 8.15 lihr:
"Mein Leopold."

hähner augen: bille Rägel fürzen de Groot, Achternftr.

Anzüge bügeln nur 1,75 Mart Keparaturen billigh Feinste Ausführung Otto Horfmann, Amastenstraße 41, Fernruf 2608.

## Oldenburger

Countag ben 20.

Mars, 8% b. 5% lb.

Poligementin, Gerpo.

Il vir. 876 bis 1:00

Eirabella."

74 bis 10% libr:

74 bis 10% libr:

50 5 bis 3 M.

Wontag 21. Wars,

74 bis 11 libr:

Moramen."

Dienstag, ben 22.

Mars, 7% bis 9%

libr: a 28 Geetpe

Marz, 74 bis 94, Ihr: A 28 Goethe-feier. Mittiwoch, ben 23. Marz, 734 bis 10 IL: Votagemeinich, Grpp. IV Vr. 2626 bis 3500 etnicht. "Aleffandro Stradella."

feier.
Greitag. 25. Märs, gelöhoffen.
Sommabenb. b. 26.
Märs, 7% bis 10 u.:
Mors, 7% bis 250 d.
Mors, 7% bis 10 d.

ist Vertrauenslache. Bei mir erbalten Sie eine Haarslechte schon von 2,50 MM an. Handaratbeiten legticher Art werden bil-light angefertigt. Index angefertigt. Herten und Damenstrijeur-Salon, Oldenburg i. Oldba., Achternstraße 1. Zum weiteren Ausbau eines gutgeben den Unternehmens (Fabrikation eines ein geführten Gebrauchsgegenskandes m. groß Gewinn) wird

#### ftiller Teilhaber

Der Rauf einer

ut. einigen Taufend Mark Einkage gesucht Eklangebote unter W T 505 an die Ge-schäftsstelle dieses Blattes.

Un bie Lefer ber Beitichrift "Die Tat". Wer beteiligt sich am

## TATKREIS

in der Stadt Oldenburg Geft. Zuschriften an die Geschäftsstelle bief. Blattes unter A T 525 erbeten.

Martha! Komme Montag

n. Glasglode 25 M. Elijabethftraße 5.

Oldenburger Aerztetafel

**Verreist** 

Dr. Düser Facharztt.Nerven-und Gemütsleiden

Verreist

bis Ostern

Dr. med. Cornelius

Kaufe laufend Altoold, Silber u Brillanten

gegen Kaffe. Aelteste Goldantauf-stelle, Behördlich zu-

gelassen. Albert Müller, Uhrmacher, Nadorster Straße 96.

## Seiratsgejude

Suche einf., ehrlichen Kameraben m. Le-benserf. Bin lobidf., gebr. afft. fg. Frau, Unf. 30, blond, icht. Ausstener vorh, An-gebote unt. B E 533 an die Gefcht. d. Bt.

Suche für

Kaumann
telbjiand., 32 Tabre,
evangetifd, mit eiggen, 1000 to m., Ragen, 1000 to m., Ra-

Selbitinferent

Stillminston.

Dilla, Bea, Cimben,
Dilla, Bea, Cimben,
St. Martin Stiller,
St. Miniton GeBoulerandstand mit
Dame, and Bilme,
Bu, ett. Pett. Bohnungsmod, nicht um
möglich, Juicht, elb.
Bhoto, beitimmt am
did, benu aundöff
auch ohne Ram, ers
beten unter BB 502
an bie Geicht, b. BL.

Maurermeilter Baugeschäft), End. O. mit Landsch., it auten Berhältniss., it assender erfahr. Le enägesährtin, ebeni

Auf den Ostertisch

seit 50 Jahren Bremer Qualitäts-Kaffee

#### Mittagessen im Hauptbahnhof Oldenburg 1.0.

am Sonntag, dem 20. März 1932

Ochsenschwanzsuppe, gerollter Kalbsbraten in Rahmtunke mit frischem Spinat Kirschtörtchen mit Sahne . . . 1.50

Haarflechte

Helmuth Loheyde — Telephon 4329

#### Es geht nicht - - -

daß Sie Ostern noch die alten Schuhe tragen! Holen Sie sich ein Paar neuel Sie bekommen diese ja jetzt schon in allen Ausführungen sehr billig im

> Schuhhaus Gramberg 8 Achternstraße

#### Familien-Rachrichten

Bermählungs-Unzeigen

Gerhard Hinrichs Etta Hinrichs

Hamburg, Mundsburgerdamm 44

Todes-Unzeigen

Hude und Berlin, 19. März 1932 Am 18, März entschlief sanft im fast vollendeten 80. Lebensjahre mein lieber Mann, unser guter Vater und Großvater

## Friedrich Meynen

Emma Meynen geb. Kramer

Toni Meynen

Ministerialrat Dr. Johann Meynen und Frau Edith geb. Bremer

Hanns - Gerd Meynen Jie Beerdigung findet vom Trauerhause in Hude aus am Dienstag, dem 22. März, 41/<sub>4</sub> Uhr, statt. Die Trauerfeler beginnt um 4 Uhr

nehme feine Wäsche an Jum Handwaiden und Blätten,
Blücherftraße 50.
Bloberfelber Ch. 67. Norbenham, ben 19. März 1932. Seute vormittag 9 Uhr entightef lauft in ihrem 71. Lebensjahr un-jere liebe Wutter, Schweiter, Schwiegermutter und Großmutter Frau vergold. Gianduhr

Withelmine Senf geb. Ollmann. In fiefer Trauer: Cart Diefmann in Fran Maricoben geb. Senf, Johannes Gruß in Fran Junit geb. Senf, Grete Bartels geb. Genf, und Enfelfinder,

Beerbigung am Dienstag, bem 22. März, nachn. 3½ Uhr, vom Trauerhaufe aus. Trauerandacht dafelbit 3 Uhr.

#### Dankjagungen

Strohaufen, den 19. März 1982 Für die freundliche Teilnahme beim Tode unjerer lieben Entichlafenen, Fräusein Mathilbe Enmers,

danken wir herzlich



## 1. Beilage

## 311 Nr. 79 der "Nachrichten für Stadt und Land" vom Sonntag, dem 20. März 1932

#### Bom Offerhafen

Der Riebis unfi den Lenz derbei.
Ter schiebis unfi den Lenz derbei.
Ter schiedi schi don nach dem Psterei.
Das dald sein Weidigen, lenzdewegt,
Schön schwarz gestecht ins Rest ihm legt.
Er sagte: "Weim dem ist meine West."
(Bon ihm war nichts mit ausgestellt!)
Ra, hossentlisch läßt im hinieden
Die Eierlucht im Frieden brüten.
Gemein, wenn eine Kandversauft
Ihr lönnt euch ja donn Osierhalen
Rach Wind das Anthersauft
Ihr lönnt euch ja donn Osierhalen
Rach Winds des Eier legen lassen
Rach Winds des Eier legen lassen
Rach Bunisch die Eier legen lassen
Rach Bunisch die Eier legen lassen
Rach Bunisch der Erenzellen
Rach Bunisch der Erenzellen
Rach Berten
Rein Bach Berten
Rach Berten
Rein Bach Berten
Rach Berten
Rach Berten
Rach Berten
Rein Bach Berten
Rein Bach Berten
Rein Bach Berten
Rein Bach Berten
Rach Berten
Rein Bach Berten
Rein bas Geschäft auch nicht in gest.
Renn ich in sein Gestagen,
Rach dem Schäftiger kann Freinbassen,
Rach ben Bestäde Rom: Freinbassen,
Rach ben Bestädissang ibn auf racaen:
Renn ich in sein Geschäfte fleit,
Renn ich mich in Schäftigen
Renn ich bir fein gerten
Renn ich in sein Geschaften
Renn ich in sein Berten
Renn ich in sein Geschaften
Renn ich in sein Schäftig bestagen,
Rach ben Bestädissang ibn auf racaen:
Rie gester so Bestädis auch nicht in gent
Rach ben Bestädissang ibn auf racaen:
Rie gester so Bestädis benn ein gen
Rach benn ich weiter in gene
Rach

Spottbroffel.

## Aus Stadt und Land

\* Olbenburg, 20. Märs 1932

Der Boltsentscheid verschoben Wie uns vom Minifierium mitgeteilt wirb, ift ber Bolisenticheib für bie Auflöfung bes Olbenburger Landings, ber ursprünglich für ben 10. April vorgeschen war, auf ben 17. April verfcoben morben. Die Wahl bes Reichspräfidenten fällt alfo nicht mit bem Bolfsenticheid gufammen, wie es geplant war. Die Olbenburger haben jest an zwei aufeinanderfolgenden Conntagen Gelegenheit, an Die Wahlurne au treten

Landestheater

Aus bem Theaterburo wird uns geichrieben: Heute abend auf nach hamaii!

Henre abend any namy hamanis "Die Blume von Hamiltonich and Abrahams "Die Blume von Hamali" wird heute, Somitag, abends 7.15 Uhr, in der jo sehr erfolgreichen Aufführung bei keinen Breisen von 50 Kpf. die RM zur Wiederholung ge-langen.

en. Heute nachmittag um 3.30 Uhr erhält Gruppe II der gemeinschaft (876 bis 1750) die Flotowoper "Alessandro

Aotgemeinische (276 bis 1750) die Flotowoper "Messandre Strabella".

In der worgen, Montag, den 21. Wärz, stattsfindenden zweiten Wiederschaltung von Bigees "Carmen, "sing Wüch eine Gearmen, Krie Schmidte den Dan Jos und Eige Kahre den Versche den Versche den Den Jos und Eigen den Dereckels.

Om Dienstag, dem 22. Wärz, Goeties 100jährigem Todestag, sindet unter Mitwirfung des Landesborcheiters unter der Zeitung von Iodannes Schiffer die Goetsfeiere unter der Zeitung von Iodannes Schiffer der Goetsfeiere unter der und Die Balburglis nacht auf Kauft I Theeder und Essandschalten und kauft auf Kauft der Wiederschaltung in am Oonterstag, dem 24. Wärz. Kürt die Vorgeneinschaft wird zur Zeitung Wärz. Kürt die Vorgeneinschaft wird zur Zeit Georg Wichners, des Verfasser don Autons Tod und Woszas, reizvolles Lussifipiel "Leonce und Lena" vorbereitet. August Sinckschafters den Dantons Tod und Woszas, reizvolles Lussifipiel "Leonce und Lena" vorbereitet. August Sinckschaften der Auftreiten und Vergeneinschaft wird zur Zeit "Der Eban gelismann", Oper bon Kienzl, vor

Baffionsmufit

Benn vieleroris die Tradition besteht, am Karsteitag eine der großen Passonen won Bach oder Schütz oder anderen Weistern zur Aufspiranung zu brüngen, so entspricht das einer altsrecklichen Gepstogenbeit, am Karstreitag die Passinssesschlichte im Justammenhang der Gemeinde vorzussesn, sei Sals einsache stiurgische Sestion, sei es als einsache sturgische Sestion, sei es als einsache sturgische Sestion, sei es als einsache sturgische Entsteren sind dann die musstalischen "Rasssonen entstallen. als deren Giptelnunkte mir die Bodanness und Wachtsbas & Passin Bach Sennen. In der Bassins der Sennen und Vertägen der der Kundenstätzischen der Kantenstäusses de

finden soll, ist erstmasig der Bersach, einzelne Werke Bachs zusammenzustellen, die inhaltlich die Possionsgedamten zum Antsdert der innen und musstalfich, wie Possionsgedamten zum Antsdert der Inzelnen und musstalfich, wie Stationsgedamten zu Andsderschaft der Matikäuspassion" spirren lassen. Da zu Bachs Zeiten außer der Possionsaussischung mit Anzeiten sollten. Da zu Bachs Zeiten außer der Possionskussischen leinen Kantaten, die sonit gekte der Possionskappen der Verlägen sieden Sonitage der Possionskappen von der Verlägen sieden Sonitage der Possionskappen der der Verlägen der Verlägen sieden der Verlägen sieden der Verlägen sie der Verlägen sieden der Verlägen sieden der Verlägen sieden der Verlägen der Leber Einzelheiten wird noch berichtet verben.

Goethefeier im OIB.

Goetheleier im 338.

Die Aufurbeftrebungen bes Obenburger Zurnerbundes werden lauf Anziege am Dienstagabent hiren Ausdruck flüben in einer Goethefeler, sin die eine gehaltwolle Folge vorzeiehen in. 3m vielebunkt des Boends sieht ein Vortrag inder "Goethe und wufere Zeit" von Studiental Kieller. Ihn unrahmen Schweringe Goethefeles der Konzeifängerin Irmgard Töhelen, Aufüborträge aus Beethoven und Nach des Tries Hohen der Ausgreichen Vorträge aus Goethes Werten, Aufülder von Stoffe, vorträge aus Goethes Werten, die ein geschofen und Nach des Tries Gobenes Werten, die ein geschoffenes Vilb der April des unferblichen Weisenschaften werden, eine Wanderung mit Klöchblern durch die Goethestäten Weimars. Ehöre der Kugend und gemeinfaum Sieder. Die Keier vertrößigt immit ein liehendelse Verfleuten in das Erre des Tiatent von Weimar, ein paar Einschen genutzeichen Errebens der Schöpertraft des größten Deutschen. Ein Linosschuft von dem Pelindern des Abends als seine Erinmerungsgade eines jungen Kinksters brillfommen sein.

Landesmufeum

Die Jahlungstermine für die Staats- und Gemeindeabgaben

Das Befanntwerben ber diesstörtigen Termine für die Entrichtung der Staats- und Gemeindesteuern hat in den Kreifen der beteiligten Birtschaftigeneine ber begreistiche Unruhe und Erregung berborgerusen. Die Steuer vom bebauten Eruntbestig

Die Steuer vom bebauten Erundbeftis wurde in den letzten Aahren mit der Hälfte am 1. September, mit einem Biertel am 1. Dezember, mit einem Biertel am 1. Dezember, mit einem Fiertel am 1. Hernar erhoben.
Für das tom men de Jahr follen bagegen ein Biertel bereits Anjang April, ein Viertel am 1. Juli, ein Viertel am 1. Juli, ein Viertel am 1. Ottober, ein Viertel am 1. Juli, ein Viertel bestattliche Firuh. wie Westlicherter war die Tag zur Kälfte Ende Mai und zur anderen Hälfte im November fällig, während sie in Julu nft zur Hälfte im April, und mit dem Neft im Ottober zu entstichen ift.

Gur bie ftabtifchen Abgaben vom Grundbefit

kird die Abrilden Abgaben vom Grundbestis waren in der Vergangen heit mit se einem Drittel der 15. Mai, 1. Just und 1. Nodember als Jahlungstermine vorgesehen, während in die seinen Abre is ein Trittel Aufang April, zut und Ottober desight werden muß. In allen Fällen kandelt es sich also um eine karke Borbersegung der Jahlungstermine, deren Einhaltung auf den willigenen Teinerzahlern bei allem Versändindis sir die stanziellen Sorgen und Semeinden nicht zugentet werden kann. Es muß andererseits aber erwartet werden, daß die Seinerständissen von die steuergläubliger auch die Teinerstsichtigtigen und bier wirtlächstlichge länge und Volden einerbertiche Aufrahrungen. Die Wieden werden aber nur munallig oder vielleicht auf wiertelläptisch, dieseläge sogan und als eine Tragnissen eine Propositionen vor die Verlagen der der unt munallig oder vielleicht auf die vertelläptisch, dieselägen sogan und als eine Tage bezahlt. Nit Ablauf des erfien Verteligdres sind Hondersein der der der verden vordersein vorderen vorderen der verden der verden der verden vordersein der der der der verden verden der verden der verden verden verden der verden der verden der verden der verden verden der verden und der verden und der verden verden der verden verden der verden der verden verden der verden verden der verden der

Die beabsichtigte Vorverlegung der Jahlungstermine nut beshalb auch im Interesse der Steuergläubiger unter allen Umfiänden abgeändert werden. Beim Staatsminiserium sind

bereits entsprechende Vorstellungen erhoben worden. Mon liche Teilzahlungen milfen allen Steuerpssichtigen, ohne daß der Stellung eines besonderen Auftrags bedarf, gewährt wie den, Aur auf biesen Wege wird es möglich sein, laufen Jahlungen nicht nur zu leisten, sondern auch zu erholten u bie bislang noch ungestörte Ruse in den sichtlichen Bezits aufrechtzuerhalten.

\* In der lehten Wonalsverfammlung des Stahsschen-Frauenbundes sührte Frau Lindner im Sindsick auf die Keichspräsdentenwacht u. a. aus, daß unter den Finden-burgwählern sünig Millionen seien, die ihm ihre Situme gaden aus Treue gegen den Feldmarschaft, welf sie nicht durchschaften, daß sein Rame die Parteien beckte, unter beren Kübrung die Kribultassen angenommen wurben und beren Kübrung die Eribultassen angenommen wurben und beren Kübrung die Gostsolewegung diedet. Die Aus und Beitrschaftigemeinschaft Obenburg, Orts-gruppe Oldenburg, diest am lehten Vonlag ihre Wärzber-sammlungen aus immer recht gut bestucht, os erfreute sie sich dies kan bestungt der Vergenschaft und sie Vergenschaft und eines die Kuben die Vergen sie Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft sie Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft sie Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft von die Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft von die Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft von die Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft von die Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft von die Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft von die Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft von die Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft von die Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft von die Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft und die Vergenschaft von die Vergenschaft und di

### **Oldenburger Kinderheime** in Bad Rothenfelde und Wangerooge

Aufnahme von Rindern und jungen Madden gur Sur und Erhölung. Vervliegungsfat für Linder täglich 2.– Rm., im Juli 8.– Um. und für Linder unter ach Kahren 250 Km. Ausklunft durch Erklimmen Oldenburg i. O., Amalieniu. 14. Sprecht. 4–5 lihr

## Gründung einer Rotgemeinschaft im Amt Wildeshausen

R. Wilbeshaufen, 20. März.

R. Wilbeshausen, 20. März. In Vohann Kolloges Galibans sand am Somadendendnachmittag eine aus Kreisen der Landwirtschaft usw. Areisen der Landwirtschaft usw. Den Borths fillerte herr heinrich Brod's hus. Dieser betonte, daß die Winsigko ber Wirtschaft mu Ersleckerung ihrer Lage trot allen Prängens nicht berücklichtigt worden seine Deshald bei man genötigt, sich zusammenzuschleben, um dadurch den Forderungen mehr Nachbruck der Leihen zu fohnen. Danblagsabaenrhuster Aufmann und der Leiden zu fohnen.

Landiagsabgeordneier Bunnemann. Colmar

Landfagsäßgeordneier Bunnemann, Colmar, sühr aus, daß die Aot immer größer werde. Die erste fetappe zu dieser Rot war die Fisikation, durch die eine Scheinblitte herborgegaubert wurde. Dann famen die Austandsanleiben. Wieder durchen Hölischen Mieden Keise reine Erfüldung. Jedes Jahr wurden Allischen unzers Vollsweringens au das Kusland ausgeliefert. Daß das ein Vollsweringens auch ihrer die Austandschaft und die Ausgeliefert. Daß das ein Vollsweringens unterzeichnet werte, weite Kreise, die wussen, das der Nounge Allam unterzeichnet wurde, weite Kreise, die wussen, das der nicht erfüllt werben wollse nicht sich hören. Wenn man weit, daßer untdie erfüllt werben kam, ih daß unispflich.
Die ung eheure Zinsenlaße ferhildt bekörflächt. Es ist do weit gefommen, daß selbst die erste Sypother nicht mehr sicher ist.

nicht mehr sicher ist.

Der Zinskußt muß heruntergeseist werden;
daran haben Gläubiger und Schuldner dasselbe Interesse.
Er muß wieder, wie in der Bortriegszeit, auf 4 d. d. sesseicht werden. Wenn die Zinsenlass ermäßigt wird, ist man auch wieder in der Lage, Teuern zu dezasselen. Den der und wieder in der Lage, Teuern zu dezasselen. Der Notz winigt des Verfregerseit und Jusammenschlußt. Das hat man im ganzen Reich erkannt. Mentstädene bilden sich Arbetgemeinschaften. Ihr Kampf richtet sich vor allem gegen die hohen Inssässe. Die Regierung hat für de Wirfschaft nicht das notwendig Berständnis gezeigt. Mit ihren Wahnahmen, sie in schüben, kam sie immure zu spät.

Es muß eine andere Sambelsvollitist getrieben werden.

Es muß eine andere handelspolitit getrieben werben.

Bortrag von Herrn Theilen aus Rothenhahn in platibenischer Sprache. Durch ben berlorenen Krieg haben fich die Berhättnisse gembert. In der Republit regieren zu viel Personen. Redner geht scharf

gegen die demokratische Einrichtungen an. Wir dezahlen sichtlich 12 Milliarden am Börsen und Banken. Daran liegt der Niedergang unserer Wirtschaft. Die Eeld währung muß auf deutscher Ernvölage auzedant sein. Die 6 Millionen Arbeitslosen birthen einen Auffand, der unhaltbar ist. Kedner stellt Veirachtungen darüber an, welch ungeheure Tummen der Wirtschaft durch die Zinsen last der berforen gegangen sind. Er selds hat jährlich 8000 Mark zu viel de

zahlt wegen Rog gen foul den. Er zeigt an diesem einen Beispiel, was dassir alles härte geleistet werden können. Die Landwirtschaft kann 2 Millionen Arbeiter aufnehmen, wern sie erntabel is. So könnten nach den Angaden des Kebners bei richtigem Shsiem anch alle Arbeitskose beschäftigt werden. Die Taxise mitsen sachen, und es muß billiger gearbeitet werden.

Die Tarise missen sallen, und es muß billiger gearbeitet werben.

Bas die Zollpolitist anlangt, so muß die Einfuhr anders geregett werben. Abener spricht bann über Freisen au nere i und dire Folgen. Beiter Nagt er darslier, bas bielen Beauten in sildrender Stellung die notwendige Borbildung sehle. Viele Minister, Landräte, Oberdürgermeister usw. sind die Keile Minister, Landräte, Oberdürgermeister usw. sind die Vollender Zusände.

Beiter beschäftigt sich Kedner mit der Außenvollitist und den ungeheiren Lassen, die Deutschland an das Ausland zu seisten hatte. Sie mußten uns erdossfen. Auch die Vollender Vollender und gespuder und Verpäckier und Verpäckier und gesunder Erundlage zu einer Verständier mitsen ung gesunder Erundlage zu einer Verständier gung fommen. Das Landbold darf nicht auseinander gerissen die Spsien werder, Vollender und gesender Vollender und gesender und vollen und gesunder Stundlage zu einer Verständier und gesunder Stundlage zu einer Verständier gerissen und gesunder Stundlage zu einer Verständier und gesunder Vollenderung zu schaffen.

Darum Kenderung des Spsienes!

nicht in der Lage, Bessening zu schaffen.

Tarum Kenderung des Systems!

Die Rotgemeinschaft soll seine Unruhe sitsten, sondern streden nach Bessening darf soll seine Unruhe sitsten, sondern streden nach Bessening der Berchäftnisse. Der Zin Kou in der ist eine der Hauftelungen unserer Rot, darum nuch ihm der Kamps angesagt werden. Devon sollen wir den Kunsstädigen, wenn die Landwirtschaft sein Seld hat? Kann der Voden, wenn die Landwirtschaft ein Seld hat? Kann der Voden nuch der Kann der Voden der Vo

Richt gegeneinander, fondern miteinander! Riofl gegenentatioer, jonoern mirminoer: Wir miljen und zn einer Boll'ägemeinschaft zusammenföhlesen, und einer muß den andern bieder achten. (Sehr richtig!) Bor allem aber Nenberung des Sphiems! Aur davon ist Historia. Das jehige Sphiem hat dazu gesührt, das alle Kassen seer sind.
Kedner schließt mit dem warmen Appell, sich zusammenzusinden in einer Kotgemeinschaft, die allein Nettung bringen tönne.

univoen in einer Volgemeinichaft, die allein Kerfinig bringen fömme.

Anchsließend beginnt die Diskussion.
Herr Karl Olim ann ü. Vorsthender des Landbundes Wildeshaufen, verdreitete sich eingebend über die Einrichtung der Rodge mein sich aft nub dittet alle Kreise, sich anguschieben. Ann durch und gene ein sich aft und dittet alle Kreise, sich anguschieben. Die Kotgemeinschaft will keinen Bolschwismus, sondern sie will sich sosienen die eine Kolschwismus, sondern sie will sich sosiene die eine Rodsen die kantle die Erdolke erhalten bseint, daß alle die hohen Gestlen, damit die Scholke erhalten bseint, daß alle die hohen Gestleten, damit die Scholke erhalten bseiner, die vie keiner können nur vom Kerdienst bestahlt werden, nicht vom Vernisgensbessand. Weiter alle die Kolschwissen die Kolschwissen der Kreisen der Volgemeinschaft im Süden des Landes beschäftigt.
Rachbem zerr Friedrich En ab fußt, Lierte, und Herr Schalben verr Friedrich En ab fußt, lierte, und Herr Schalben verr Friedrich ein ab fußt, die err Bunne mann vor, die Honden verr Friedrich ein der Tellen wird ver Verlageneinschaft im Kausen sich eine der Verlageneinschaft der Verlageneinschaft der Aufleicht sich die Kotgemeinschaft unschlieben. Herr Dit na n n s schließt sich diesen Ausbereren und Kaussenien, Verreter zu wählen, die mit der Kotgemeinschaft werter zu wählen, die mit der Kotgemeinschaft werteren werte Kotgemeinschaft verfeiter und kaussenen. Der Versammfung wird hosende

Der Versammlung wird folgende Entichliegung

vorgelegt:

"Die Berfanundung der Rodgemeinschaft des Amtes
Wildeshaufen richtet an die Reichstregierung die dringende Forderung, zur Kettung der heimischen Wirtschaft sofort folgende Waspnahmen zu terften:

1. Befeitigung des hentigen Inskouchers und Ermäßi-gung aller Insten untdehens auf Vortriegshöhe.

2. Ueberwirdung der durch die Goldwährung ermäg-sichten Areditiersfladung durch Einführung einer Wäh-rung, die auf deutschen Berten beruht.

3. Schiehung der Verten beruht wirtschaftlichen Produkte, die im Intande erzeugt werden fönnen.

Bis zur Wiedertehr der Rentabilität unsprer Betriebe werden wir uns unt allen geeigneten Mitchen gegen unsere erdgilichge Beruchfung aus Wehe fehen.

Die Entickliehung wurde angenommen.

Wahnbel.

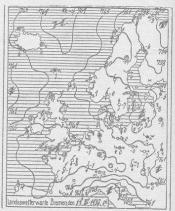
Das Gemischtwarengeschäft von hille ift durch Kauf an den Kausmann hans Bruns aus Sulingen übergegangen, der es in gleicher Weise fortsetzen wird.

So h n.

Gin Unglindsfall creignete sid hier in den Vermittagsfinnden des Freitag. Der Dadhecker hinrich Sillsgeries sinn aus Korlebrigge nahm bier auf dem Abdriof eine Addung Meith ab. Beim Festigniren der Sadung auf seinem Wagen ib das angegogene Tau, und de firigie von Angene gernier. Er blied bestimmungstos mit einer Kopie und Ernwertegung liegen. Dr Paufin aus Weiselsteine einer kopie und Ernwertegung der Deutschlieden der Steiner der Sillsgerichte der Verlieden der

Leuchtenburg.

Sauhlichter Theodor Agen von der Leuchtenburger Schule tritt mit Beendigung dieses Zchuscherburger Schule tritt mit Beendigung dieses Zchuscherber knugenen Augenerkrankung zwingt ihn, vorzeitig sein Amt abzugeben. Algemein wird das Scheiden des stillen, zurückhaltenben Wenschen, der ein gewissenderer Lebrer ih, bedauert. Die Schulacht wird ihm ein gutes Andenken bewahren wir die die die glückliche Andre in Odenburg, wohin er mit seiner Krau in biesen Tagen verzieht. Derr Aven ih gedirtiger Ansteber. Zein Baier war gehrer in Hanthaufen, und dort wurde er gedoren. 1839 verließ Herr Aren das Seminar und war dann au verschiedenen Orten des Venimar und war dann au verschiedenen Orten des Venimar und war dann au verschiedenen Orten des Venimar und war er 1918 nach Leachtenburg, wo sein vornehmes Wesen in schiede besteht machte.



Die disgesofchinden Unien flooberen) verbinden die Orte mit gleiche gemde. — Die naben den Orten stehenden Zehlen geben die Lutti "Owolkenlose" "Beitung" "

#### Westerbericht der Bremischen Landeswetterwarte

Weiterbericht der Berentlichen Landesweiterwarte
(Raddmid verbeiter)

Das weitliche Sochbruckgebiet hat fich über Frantreich ichgeießt um einen Keit über Zübbenicht auf fich über Frantreich zieeießt und einen Keit über Zübbenichanberichten von geschoben. Das
norbosteuropäische Zief ille sie langiam auf. Ein süblicher
Ausäduser ist nachs mit Schne und Kegen über Nordbeebeutschland hinweggesogen. Im Naume bes Nordberichten
ber Nordbee bestehen und Zemperaturuntessliche, die weiterbin Berantasiung zur Ansbitdung und Nandbistungen geben.
Da auch ein Luftvurschaftgebiet über Sociation berdringt, tam
unter Veziuf von ihnen gefreit werden. Die Betreitage dan
nier Veziuf von ihnen gefreit werden. Die Betreitage dan
aus Serbroten und es scheint nunmeße mitdere Weisten
und Erdnings für dem 20. März: Noch zeitweise bötge Winden
und Erad, noch seicher Nachtroft, einzelne leichte Riederfoligien
unt ausglichten sur den Zu. März: Verwiegend westliche Winde,
päter richorehend, wolftg, seitweise auflarend, ausseine

#### 3wangsberiteigerung mit Hindernissen

Beim Ami Oldenburg fand geffen dormitige eine Antion wird eine Antion eine Ant

iche Rahrungsmittel gehändet wurden der nichtabigen Stenern wegen.

Bon anderer Seite wird uns dazu noch geschrieben: Die Zwangsverssiegening der in Woorriem, Oldenbrof, Neuenbrof, Großenwere uhd gehöndeten Schinken und Operfeiten im Auftimischaft des Ansigerichts erfolgte gestern unter überaus größer Beteiligung der Kaufer und der Andersten großer Vereiligung der Kaufer und der Andersten großer Abeteiligung der Kaufer und der Andersten großer Abeteiligung der Kaufer und der in Josephang, der fleinigen Geschaft und geleichten geschen der der Geschaft und der Andersten geschen und fleinigen Geschaft und der Andersten geschen und der Geschaft und der Andersten geschen und der Geschaft und der Andersten geschen und der Geschaft und der Andersten geschen der Geschaft und der Andersten geschen und der Andersten geschen der Annarch auf an der Andersten geschen und der Annarch auch er an erfolge der Munarch auch er der Annarch er der Annarch auch er der Annarch er

Kleine Mitteilungen

Offern auf Sange og empfieht das Moddetschind Brandborff & von Seggern.

Noch die Angele der Angele der Angele der Schafter teilt eine heutige Öfferarien und über Arbeiterridfahrfarien teilt eine heutige Angele das Kötige mit.

Neber "Die Arotique im Kahmen der neugett-lichen Ernährungslehre" heicht am Dienstag lauf Augele Keitor Brund der am Walf im Veren für Gefindbetische und Natürbeithnibe und ergängt den Socitage dem Drobben derfeilt. Samuar. Eine Soliah des Vertrages werden Verdrobben verfeilt. Samuar dem Soliah des Vertrages werden Verdrobben verfeilt. Des Kausbeitsgetzeren der der der der der der der der Der Kausbeitsgetzeren Dienburg dätt am Witt-vool siehe Generalversammlung ab.

### Nothilfe Holtgaft!

Kof und Berzweiflung herrschen bei den Bauern in Botel, Tange und Sotigasi. Die letzten Sturmssufen paden das von der keinen Entwässerungs-Genossenschaft Botel-Tange unter Aufbietung aller Kräfte geschaffene Eindeichungswert schwer beschädigt und das mit großen Kosen erbaute Pumpwerf in Hollgast völlig vernichtet.

Me Mühen, Arbeiten und Kossen waren umsonst. Durch die Ueberslutung sind die gesante Einsaat und Düngung vernichtet, sind Biesen, Beiden und Adersand ent-wertet worden und die eingemieteten Sachruchtvorräte ver-

ien. Hunger und Elend flehen vor der Tür! Seit Wochen haben die Bauern in unermüdlicher schwer-

ster Arbeit in Hand- und Spannbienst an der Ausbesserung der zerstörten Deiche gearbeitet und die Unglückstätte aufgerämnt. Thre Schultern sind ober zu schwoch, um auch dos Kumpwert wieder erstehen zu lassen, zumal auf ihnen außer den öffentlichen Abgaden und Schuldzinsen die auf ihs Jahre berechnete Borbeschlung zur Finanzierung des gesanten Ent-wässenzungs zuh vässerungswerfs rubt.

Darum darf der Rotichrei der Neinen, nur 1275 heftar umfassenden Genossenschaft nicht ungehört verhallen! helfi alle mit an dem Biederausban des Pumpwerts, der eiwa 65 000 AM kosten ersorbert! Entfäuscht ich auverschäftliche hossung der armen Bebölterung auf hise nicht und tragt alle, wenn auch mit kleinen Beträgen, an dem hisserrerbei!

Die Hoffmung auf Hise aus biefem Ungsüd wird bas durch bestärft, daß von verschiedenen Seiten vereits Unier-stügungen bewissigt und zugesagt sind. So haben die Nordweitdeutschen Kraftwerse Hamburg als erste 2000 RM und die Apener Bant in Aben 1000 RM gestijtet!

gestifiet!
Das gibt neuen Mut!
Nue Spenden werden erbeten auf die Konten "Rol-hilfe Holtga fir bei ber Westersteber Sparkaffe, ber Westersteder Bant und ben Westersteder Fisialen ber Oben-burgischen genbesbant und der Oldenburgischen Spark

Banf. Bestersiede in Olbenburg. Der Borstigende des Borstandes der Entwässerungs-Genussent Bobel-Zange Theilen, Amtshauptmann.

## Ronturs-Auspertauf

hahn. Das jur Konfursmasse bes Kauf mains Georg Bohms in Rasieberberg ge börenbe Barenlager:

Ellen-, Emaille- und Geilerwaren. sowie Spielsachen, Melier, Gabeln

foll am nächsten

joff am nächten Mittwoch, dem 23. März 1932, nachmittags 1 ühr aufangend, gegen Barzahlung verfauft werden. Kauflustige labet ein Der Konfursverwalter:

H. Neumann, amtl. Mukt.

## Berpachtung

Die zu Aublen, hierfelbit, belegene, von dem verstorbenen Sausmann Earl Bunne-mann nachgelassene

## Landstelle

foll mit plm. 19 Heftar ertragreichen Län-dereien zum Antritt auf Mai d. I. ver-bachtet werden. — Pächter wollen fich bis zum 25. d. M. melden.

Th. Schmidt, amtl. Auktionator.

## Weidekämpe

beim Nordermoorer Pumpwerf zu ber pachten. — Pächter wollen sich bitte um gehend an mich wenden.

Chr. Schröder, amtl. Auktionator.

Elsfleth. Bon ben Battermannichen Fetiweiben beim Olbenbroter Felbhaus habe ich noch

## 10 beste Weidetämpe

Chr. Schröder, amtl. Auktionator.

## Großbrüterei - Farmbetriebe

Oldenburg i. D., Wunderburgftrafte 76. Ferntuf 4635. Gefligelhaltung wird wieder rentadel. hühnereierflaffengefet burch ben angenommen.





Cintagsfüfen, Eintagsenten, Bruteler, Kaflematerial tägl. lieferbar, niebt. Kreife Bophopun ferv billig, moderne Maidinen nadweislich die allervöcht. Brutergebnisse Interessenten Besichtigung meiner Anlager gerne gestattet.



## Markstammkoh

Danifde Süchtung

Wilh. Mehrens Samen hand lung Oldenburg i. O. Lange Str. 84, Zel. 4978

## Thomasmehl: Gäde

With Mehrens, Samenbandlung, Lange Str. 84 Oldenburg i. D. Fibr. 4378

naben Sie in Ihrem naufe feuchte Mande

Maben Sie in Bhrem Maule Salpeterwände

Werden in Ihrem hauseingang durch finhträder usw. leicht die Mände beschädigt

dam beluchen Sie mich am Bahnbois-plat Vir. d. In meinem Schaufemfer habe ich die Währbe ausgefielt, die Sie von aleen angeführen Uebeln für dauernd befreien. De Anthachung ist de billig, daß Sie ich wirklich felht wundern werden

Willy C. Weber Bahnhofsplats 6 — Fernsprecher 4253

## Stierhaltungsgenollenichaft, e. G. m. b. H., Hatterwülting.

Bermögensrechnung bom 31. Dezbr. 1931. Aftiva: Staffenbestand Bankguthaben Korderungen Stierkonto Inbentarkonto 53,— 1,— 50,—

1. Geschäftsguthab. d. Gen. 2. Reiervefonds 3. Betriebsridlage 4. Stieranfaufsridlage 5. Reingewinn 62,— MM 132,14 \* 57,67 \* 1988,27 \* 4,72 \*

2244,80 MW 2244.80 MM Zabl der Genoffen am 1. Januar 1931: 31, Abgang: 2. Jugang: 2. Jahl der Ge-noffen am 31. Dezember 1931: 31. Gefantthaffluume am 31. Dezbr. 1931: 3100 MM.

Her Borffand: H. Geerlen. H. Witte

## Bauplatz am Dobbenteich

burch Bufall gu außerft gunftigen Bedin gungen gu berfaufen, Auktionator G. Melter,

Jetzt ist es Zeit, ihr Fahrrad — ihr Motorrad instand setzen zu lassen. turwerkstatt Kasinoplatz - eng Herm. Kleditz / Tel. 2751

### Patent-Rollos

faufen Sie befonders billig

Olbenburger Jalonfie- n. Rolladenfabrik Th. Albert, Lindenftraße D. 91

Verein für Gesundheitspflege u. Naturheilkunde Oldenburg e. V.

Am Dienstag, bem 22. Mars, abbs. 84, Uhrbei Bave am Ball

## Vortrag

von Serrn Rettor Bruns, Olbenburg

Thema: "Die Brotfrage im Rahmen der neuzeitlichen Er-nährung". — Am Schluß des Bortrages werben Brotproben

Mitalieber frei, Nichtmitglieber 0,50 Rm

# Mitglieder-

8% Uhr, im "Bindenhof". Gintritt nur gegen Ausmeis

Ortsgruppe Oldenburg der MSDUP.

ordentligen hauptverlammlung am Mittwoch, 30. Marg b. 3., 20 Ubr, im Sotel Graf Anton Gunther eingelaben

Tildenkungen.

Oldenburger Beamfenbank.

e. G. m. b. S. Der Borffand: Vordmann. Klees. Funke

Merren-Ansüge, mod. Formen 18<sup>50</sup> 24<sup>50</sup> 34<sup>50</sup> und Minier

Herren-Anxige, blau Ramm.

2650 3450 4200

garu und lardige Keubetten.

Herren-Anxige, rima Chadit 3900 4800 5900

fâten in reinus. Rammgarn.

3000 4800 5900

Herren-Sommer-Mäntel, in neuen Bornen und Barben. 

## Schuhwaren

Damen-Spangen-Schuhe . 390 690 975 850 Herren-Halbschuhe, braun 750 890 1050 Herren-Stlefel, prima Rindbox 775 975 1150 Herren-Arbeitsstiefel, 575 750 950

Auch für diese äußerst niedrigen Breise geben wir Ihnen gute Qualitäten

Sleamund

Oldenburg, Lange Straße 53

#### Freiwillige Versteigerung

Obenburg. Wegen Aufgade bes Geschäfts berkaufe ich im Auftrage der Hirma G. K. Eiben, diers, im Geschäftslofal, Achtenftrage 31, Sche Mitterstraße, am Montag, dem 21. d. W., am Dienstag, dem 22. d. W., und am Mittwoch, dem 23. d. W., den 9 die 1 Uhr vormittags und da 3 Uhr nachmittags, die Resibesiande des gesamten Lagers, als:

bie Keitbelände des gefamten Tagers, als:

Herrens, Jünglingss und Anaben-Anzüge,
Cutaways mit Weiten, Gehrockanzüge, Smodings anzüge, Lodens und Gummimäniet, Windjacken,
einzelns Hojen, Weiten, Jaken,
fowie Unterzeug, Manigetreinkemben. Wochenendbemben,
Klufen, Wochganzies, Witterlacteris, Verufsbetteibung,
ferner die gefante Solibje und
ferner die gefante Solibje und
ferner die gefante Solibje und
kerner die gefante die gefantentrichung.
Die gefantentrichung die gefantentrichung die gefanten die gefanten

#### Interessengemeinschaft der Käufer und Verkäufer

am Zentralviehmarlt zu Oldenburg i. Oldbg. Zu der am Dienstag, dem 22. März 1932, um 12.45 Ub beginnend, im Markfrestaurant, Abstg. Schenke, stattsindender außerordentlichen Hauptversammlung werben fämilige Martt-Interessenten biermit ergebenst ein-gesaben. Auf die befondere Wichtigfeit der Tagesordnung wird ausdrücklich hingewiesen.

sorialid bligeniesen.

Den Borsande gez.: E. Eerson.

Tages of den in gez.

1. Nicherichtische des es of den in gez.

2. Berich über den gehem Mitglieherbersammlung.

Berich über den Sendonisal von il. März und fiber die Andreichtal von il. März und fiber die Sendonisal von il. März und fiber die Andreichte der Schaftliche der Schaftligung über de Sendonische der einstellen Terpseisper aus Anlah des Sendonisales.

3. Berichiehenes.

Pauntonrung 4182

Gernfabrien je Kim. bon 15 Bf. ab. Hochzeitsfabrien Beerbigungsfabrien Leichenauto

Gebr.Linnemann

Gegen Gicht Rheumatismus. Verrenkung, ulw.

die beste Einreibg. Wistams Embroca tion, Flasche 2 KW Oldapo-Gicht-Tee Pafet 1 AN Ratsapothefe Oldby

Autorul 4677 Opel-Limoufine Kilometer 15 Bf. Bon eintreffenben Indultrie-Ipeilekartoffeln Runkelrüben

Georg helms

Gartenarbeit

## 0.1.4

"Das Studium ber Technif" Sonntag 10 Uhr JAD. Dauvtgebänd Saal 27



6dügenverein golle Am Gründonnerstag. nachmittags 3 Uhr

2tebungs= schießen

Anichließenb Prolperiammlung



Das bare Geld lachf! Starke Fahrräder mit Freilauf Herrenrad 45.— Rm. Damenrad 50.— Rm.

J. Vosgerau Tel. 5089 — Damm 25

Ruhdünger Ofternburg, Schützenhoiftraße 115

Berfauje oder ver-taujche 3 abgefalbte Quenen Lazarus, Damm

Moggen= futterstroh zu verkaufen Joh. Krnie, Kleefelb Olbenburg (Olbbg. Land)

Bu verfausen ober zu versauschen unser voller Garantie mehr. fräsige junge

Alrbeits= pferde Gerh. Ripfen Everiten, Tel. 2162

Ruhkalb

verfauien. Redberend 52 Groß. Bild, Sirfch-geweih, Regulator, Aufwaschtlich zu verlaufen. Klithningfir. 5 ptr.

Günstige Gelegenheit Einigeerstklassige Nähmaschinen und Fahrräder aut der Ausstellung wenig benutzt, zu Ausnahmepreisen Kinderräder u. Roller

Rad - Munderloh

Autorui 2460 Neue Limoufine Ritometer 15 Bf.

Autoruf 2192

Zu verkaufen gr Kleiderichtank Regulator, Holzbeil-ltelle mit Mir., Gas-berd, 3 Mahag,fühlie Staugraben 9.

Gtachelbeersträuch.

Eh- und Planzkartolieln Blaue Obenwälber) Bflanzschaften Große Bohnen Kohlfamen gr. und bl. Dichter.

Gerh. Meher, Bürgerbuichweg 47.

Golofzimmer= und Rücheneinrichtung besonders billig zu berfaufen. Mottenstraße 5

Mottensfraße 5.
311 vertanschen
ein geräumiges
Wichnhaus
tit aroß. Zafalung,
Zöwieinemaft) und
6 Art Zanb b. Sauje
i schöner Gegenb 8.
flim, bon Bilbelmsaven geg, ein gutes
Sohnig, in b. Ziahr
ibenbirten, Angebote
tiet 38 534 an
tie Geschaften b. 36.

Bünsche ein Gtutenter -

für Winierfarioffeln in Grafung zu geb. Gerh. Martens, (Boft Chborn). Grundschulbücher gut erb., billig 3. vf. Rebenstraße 57 oben.

Fast neues Damen und Gerrenfahrrad fowie Mäddenrad billia zu verfaufen. Liegelhoffix, 81.

2 Bettstellen au bf Sperberweg 33, ob Kanarien-Bogel (Männch.) m. elegt. Bauer, f. 7,50 M au vf. Ofener Str. 21.

Harley-Davidion-Moiorrad (350), jehr guter Läufer, gegen Kaffe billig 3. berfanfen. A. Kud, Lindenstraße 18.

3u kaujen gejucht Bu fauf, gesucht ein noch gut erhaltener

Grädr. Handwagen 10 bis 15 Bentner Tragfraft. Georg Uhlhorn, Raftebe.

ein Arbeitspferd Genra Bette, Henra Bette, Hammelinarden-Güderfeld.

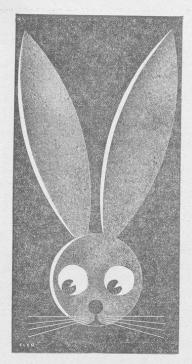
Kauje jowere feitlisd. Glucken. ladorster Str. 100.

Gdladigeflügel. K. Srofop, Kurwickfraße 16. Telephon 3289.

Kinderreiche arme Familie sucht Klei-dungsfühlte u. Kin-derwagen zu kaufen. Off. unter Au 526 an die Gesch. d. V. Gebr. aut erhalt. Motorrad 311 kaufen gesucht. Off. unter A I 517 an die Gesch. d. Bl.

5diaditeellügel





#### DER PRAKTISCHE LINDOR-HASE

kennt die Osterwünsche der Damen ganz genau. Es soll etwas Nützliches, etwas Preiswertes und etwas besonders Schönes sein, das Freude bereitet. — Darum diese Oster-Sonderangebote:

LINDOR-GOLD

Damenstrumpf mit Sonderverstärkungen.

LINDOR-PLATIN

plattierter Damenstrumpf von größter 125

LINDOR-GARNITUR
Unterkleid u. Schlüpfer beste Charmeuse, doppelfädig gewirkt, das Unterkleid reich mit Spitzen und Crêpe Georgette-Motiven garniert

Das Unterkleid allein ist soviel wert!

LINDOR-HANDSCHUHE
für Damen, Glacé, neueste Modelle, 295
tadellose Paßform

UNERREICHTE AUSWAHL IN FARBEN UND GRÖSSEN!



Zu verfaufen 1%jähriges Aind und ein Bullenfalb. Witve Maas, Neuenwege.

Einfamilienhaus

Schönes

## Zweifamilienhaus

mit freiw. Bohnung und Garten. Rähe Augustüraße (Sonnenietie) fortaugs-halber unter 1ehr güntügen Bedingun-gen au verkaufen. Ungebote unter US 528 an die Gefchst. d. Bl.

W.M. Busse Oldenburg Mottenstraße 9 Telephon 3412 repariert

Schnellwaagen

Badewanne,

mit Garten und Garage, an guter Lage 1ehr preiöw 211 verkauten Zen-tralbeiz.. Bad ufw vorhanden Auschera unter B vorhanden Ungebote unter B U 529 an die Geich 6, BL Treppe, 3 Meier 1 eiferne Pumpe. Ziegelhofftr. 77.

## Bu verleihen

Darlehen

Deutsche Finang-und Kredithilfe. Geschäftsstelle: Auguststraße 71.

Darlehn zinslos, langiriitig unkündbar

Auftenvout Kostenlose Beratung täglich 1 bis 5 Uhr. W. Bonensamh, Diernburg i. Oldb., Schützenhossiraße 30.

ben Ste Geldsornen? Orivitalen:
Dann fomm Sie zu
und! Hobbibeten u.
Darleiber b. HantliSeid. Eb Hobmanu.
Weimar, Guienbergitraße 16. Küdporio
erbet, Serlöfe Vertreter gefucht.

## Zinslose Darlehen

von 500 MM bis 2000 MM gegen Neine Eine und Rückgablungen, Auskunft erreikt die Landesdirektion Oldenburg i. D., Gotenkraße 21. Fernruf 2464. Bei fcriftl. Anfragen Rückporto beifügen.

#### Bu leihen gefucht

## 12- bis 15000 Rm.

auf bald der pieter auf ein befanntes eriffalüges. Dienburger Gefanstschaus (Edgarunbfiller) in ladelig Gefanstschaus guftande, auf erfie Sprotofer ju einem auf Binsfaß, von promptem Inskander aussi eliben gehot. Friebensbrandsfalember 40 000 Å. Gemeinbewert 45 000 Å. Un Bunsta fonnen Ifinjen auch monard, ent-flugen werben. Angebote und Wester in die Gefährlistelle Stellete Rafitee.

Ansuld, gesucht 2000 AM auf Grundst., Brandfassenw. 10 000 AM, nach 1500 AM. Angebote an den Hausbesitzerverein, Wartt 5.

2-3000 Mark von Selbstgeber auf mündelsichere Supo-thel gesucht. Angebt, unter B D 532 an die Geschielle d. Bl.

#### Benfionen

Petron de la company de la com

ober Aufbaufchfiler findet

lieben. Rufnahme | 5—6-Zim.-Etage Sohn ist Quintaner. Juli. Angebote un Angb. unt. W K 498 ter B M 480 an bie an die Geschst. d. Bl. Geschäftsstelle d. Bl

## Mietgefuche

Unterwohnung Jimmer und be, bis 50 Mt. ebote unt. B C in die Geschst. b.

Gelucht auf Mai bot Getwas älterem Kri vatmann fl. Wohng. Stube, Kch. u. Kam mer. Ang. mir Preis unter A O 522 ar die Gelchiselle d. Bl

Soh. Beamter (brei Berjon.) fucht mob.

#### Bu bermieten

Bum 1. April habe ich noch einige

# Wohnungen unter meinem Nachmeis au vermieten Orden Schimeller Möbeltransvort. Abt. Wohnungstaufch

## Laden

Lange Straffe 2

neben dem Lappan, zu vermieten Oldenburger Versicherungs - Gesell-schaft, Babnhoiftraße 7

## Laden mit Nebenräumen

Saufe Gaststraße 30 zum 1. April d. J. Muft. G. Meiter, Achternftraße 69

Untermohnung

mit aleem Zub. nebf Stall und gr. Sar ten in 1928 erbaut Haufe Zum 1. Ma Ju vm. Nähe Bahn hof Ofenerdief An gebote unt. V 5 536 an die Geschst. d. Vi

Zum I. Mai sonnige Siube, Kam., um wol., mit Rebenrain men und Kochgese, in guten Haufe in Jentrum zu berniet Angeb. unt. A W 522 an die Geschst. d. Bl.

Geräumtae Unterwohnung mit Garten

Harri 5.

Fr. mbl. Zimm berm. Elifabi 15 I, Telephon

Bu berm. jum 1, 5., ebil, früher ober fpa-ier, eine

modern eingericht. Oberwohnung

Betwonking Immer mit Bad, Zentralbelz, Garten thu, an iehr rubig, age, Wiethr. 85 M. Unfragen vermitt, d. Handeliberverein, Marfi 5, Telephon 3621.

Junger Verkäufer (19 Jahre) mit guten Zeugniff. fucht zur weit. Aus-bitbung Stella, Ge-mitchtung Stella, Ge-mitchtung stella in Buchbandt. Rosmos, Brafe t. Dib.

Zun 1. April möbl Am 1. April möbl Ambah u Schlaf-zimmer mit Bab u Telephon zu bernit Ufersiraße 32.

Döblt. Zimmer 311 vermieten, Kleine Bahnbofftraße 5 I.

Ki. Wohng, an 1 od 2 Personen 311 ber miet. Auguststr. 39.

**G**ut mbl. Zimm. 311 bm. Augustfix, 39.

— Laden — mit zwei Rebenrm. an verfehrer. Lage, pass, für Konstituren ober Fettwaren, zu erm. Preis 35 Mir. Ziegelhofftraße 19.

Unterwohnung

Gouterr.mohnung

#### Stellengeiuche

Erlahr. Fräulein 33 J., mit fehr guter Beugn., fucht zum I Wai b. J. Stellun als

Wirtldafterin lngebote unt. G. L oftlagd. Falfenbur bet Delmenhorft.

Junges Mädchen 23 K., m. gut. Leig niffen, berf. im Ke den, erf. in samtid dansarb., fucht zur 1. Mat Stellg., nac Möglt. m. K.anfch Angh. unt. B. S. 2 vofflagb. Falfenbur bei Delmenhorft.

Junges
kdl. Elevaar
ucht Stu. als Saussaut ob. Kabrilari, nitritin nach Belieb. lingeb. unt. A V 527 n die Geschi. b. Bl.

bandwirtstochter

O F., fucht Stellum uls Hausdocht, schi um folicht, ebil. et was Taschengelb. Lucie Useris, Altharlingersiel (Wittmund Land), Offriestand.

Infolge Auflöfg, des Haushalts suche id für meine

Haushälterin

die länger als 8 J. bet uns jur vollsten Zufriedenheit tät, ist, eine andere Stelle, Oberpostsett. Wragge Sonnenstraße 27

17jährige Tochter be 2 Jahre in Be-antiethöh, tät, war, Stellung hei fänslichen Felmung hei fänslichen Jahre eines Berglin, Sehr gutes Zeugnis, Sehr gutes Zeugnis borhanden, Angehote unter M & 316 an die Gelch, fielle d, Bl.

Junges Mädden iucht Stella. auf so-fort oder später in sleiner Landwirsch, oder Krivat. Zu er-fragen bei Joh. Friedr. Hilje, Wahnbet, Tel. 3420.

junges Mädden

25 %, evgt, in klide und Haushalt burd-aus erf, incht Etelle als Haustochter ober bestere Etige im Ha-millenanschung und Sehalt: Angebote er-bet, unt. D. E. possil. Emben i. Offir.

eg., tücklig und ge-vissenh., f. zu April oder Mai

Gtelle als Gtüße

oder haushälterin

Mödift. Zimmer au Candwirtstachter 13947. Zochtet, erlah-zum 1. Adrift. 129. dda, itadita und ae-zum 1. Adrift mödif. in Adrift. und ae-zum 1. Adrift mödift. in Adrift. in A

Gtellung als innges Mädden Guie Zengnisse vor Banden. Gebalt nach Uebereinkunst. Ange bote unter A A 508 an die Geschst. d Bl

gei., fräit, arbeitz-willig, zuverläff, im Hause, u. Näh, ert, zu josort ob. später Sielling im Sause, bei beideid. Gehati und Famillienanion, geludi. Angebote an Dr. v. Schwichow, Bremen 11, Ofterbeich 198 A.

#### Offene Stellen

Männliche

sucht für die Bearbeitung von Kolonialwarenhändlern und Bädern im Lande Olbenburg gut eingeführten und mit dem Artisel vertrauten

## eisen

Ausführliche Angebote mit Bild von Herren, die für Inkasso Sicherheit leisten können, erbet, unt. B R 909 an die Eeschäftsstelle dieses Blattes.

#### Wertreter

gesucht, die gute Beziehungen zur Land-wirtschaft und Gestligesbatter haben, für den Verlauf eines eristlassigen Ungesieler-vertigungsmittels. Wilhelm Selver, Sattingen-Auhr. Bostach 46.

Weisichlager 1932
Ffüll. Silber, leicht.
Auftragen, bauernbe
Birtg. Sidert end
Bez, vertreiung. 40 %
Berbit. Alfles faunt
Lind fauft.
Oanfa-Chmud-Cg.
Port, Bremen R. 61.

podlo. Nebenerwerd h. Sie bei d. aftr. Fa. Sie bei d. aftr. Fabrik für la Holz-und Stoffrollos, Ja-louften, Kolläden. C. Alemt, Wünichel-burg 19. Schlesten.

Guche auf sosort einen Knecht nicht unter 18 Jahr. Hinrich Bielefeld, Rübershaufen.

Sichere Exifienz bch. Heimarbeit, Ein-richtg, 240 MM, Ebt. erleichterte Jahlung. Auskunft koftenfret. Anfragen Koftlaget-farte 179 Hamburg 1

Gesucht ein Anecht

Bertreter gesuchi Jos. Rommelstir-den, Krefeld, Boftf.

Weibliche Suche jum 1. April ordentl. Mädchen für Landwirtschaft Seinr. Büfing, Gisfleth-Lienen.

Suche zu Mitte Apr. ober Mai ein freundliches

junges Mädden das gut mellen fann und ale Arbeit, ber-richten will, bei Ge-balt und Fam.ansch. Frau E. Hullmann, Großenmeer.

Gelucht ein – Mäddien – zum 15. 4. ober 1, 5. August Mentens, Lichfimmen, Telephon Hube 53.

Tint Landwirtschaft

G. Mas,
Reuenhuntorf
bei Berne.

Aufliche Auflacht bei Gerne.

Aufliche Auflacht bei Gamisen bei Gamisen bei Familienanschuß. Frau Heing Möll-mann, Wechlon bei Olbb., Teleph. 4202.

Vertreter zum Ber-galoni, und Selbi-toller-Notios bei ho-ber Pkrobit, geluch. Dermann Kiefel, Dermann Kiefel, Dermann Kiefel, Dermann Stiefel, Dermann Stiefel, Des und Zaloujien.

Jum 1. April fuche ich finderig, fauberes Tagesmädden

m. guien Zeugn. Zu melden 3 bis 4 Uhr. Frau Reg.-Rat Carftens, Huntefir. 3 kranfb.hafb. auf jo-fort, evit. Iväter, ein freundl. Mädmen gel., das gut melft. August Stemen, Moorhausen bet Altenhuntorf.

Gef. jum 15. April belleres Meinmädden

für herrich. Etagen-bausbalt, Angb. un-ter BJ 537 an bie Geschäftsstelle b. Bl. Ich fuche zum 1. od. 15. April ein zuber-

kinderliebes Sausmädchen

nicht unter 20 Jah-ren, mir gut, Zeug-niss. Zo melb. nach 8 Uhr abenbs. Frau Grete Lazarus Biegelhofftraße 87 Gefucht zum 1. Wat für größere Landw-schaft ein zuberläff.,

freundliches junges Mädden das alle vorkommd. Arbeiten mit verrichtet. Familienanickl. und Sehalt.

Georg Frerichs, Schwei, Teleph. 238. Gesucht zum 1. Mat ein Mädchen bas mellen fann C. Sonnewald, Ohmfiede,

## Bäder \* Sanatorien \* Pensionate

Suche für ein. Ober-fekundan, fehr muf.

Aufnahme in belierem Hause . Familienanschluß.

Acuberste Preisang. unter A F 514 an

die Geschiftene b. BI.

Ostern Langeoog

Benfionspreis MM 5,25 pro Tag. bloudreilebüro

Frühjahrskur für

Nerve m K ram Ke
und Nervös Erechöpte. spezialkuranstalt Höhelm
im Taunus bei Frankfurt am Mah. Prospekte durch
san-Rai br. H. Schulze-Kahleyss
Nervenars



## 2. Beilage

311 Nr. 79 der "Nachrichten für Stadt und Land" vom Sonntag, dem 20. März 1932

#### Das Studium der Technik Ausstellung im Hindenburg-Polhtechnitum

Die Elektrotech nik ift, als Ganzes gesehen, das füngste Kind der Zechnik. Lange bevor man die Elektrizität in den Dienst der Menscheit siellte, waren die Erundgesetze Säusers und Sitahenbaues bekannt, und man dante auch Zampimaschinen. Aber trot ihrer Jugend das die Elektrotechnik sieh einen bedeutenden Platz zu verschaffen gework, und es gibt wohl kame die Gebet in der modernen Zechnik, in das sie disher noch nicht eingedrungen wäre. Trothem sie sie verschaft, auch ein die kapen die kapen

sind, do sie die Stromart in die andere umformen.
Solche Generationen dzwo. Umformer werden denn in dem Krafitwersen zu gauzen Massichienstäden zusammengeschie, welche die Energie sir die Versorgung von Stadde und Landselbeiten mit Schrizisist bereitstellen, die viese kunderte von Duadraffilometern umfassen. Die ausgessellten Arbeiten, die solch Krafitwerse durchlen, gehören in das Gebiet der elektrischen Krafitwerse durchlen, gehören in das Gebiet der elektrischen krafitwerse und Lumpanussantionen. Bei der Ausärbeitung solcher Musagen spielt die Siegerheit der Wasardeitung solcher Musagen spielt die Siegerheit der Bedeinung und der Schutz gegen die maunigsachen Gesahren durch leberströme und Reberspannungen eine ersebliche Kolle.

Solle. Diefe iheorefischen Unterschauftungen eine etgebilde Kolle.

Diefe iheorefischen Unterschauftungen und Berechnungen fömmen natürlich nur Hand in Sand mit praftischen Uedungen zum guten Ende geführt werden. Und der Beschachen die elektrotechnischen Erhorentrium geföst verden, Das elektrotechnischen Aufgaben, die im elektrotechnischen Aufgaben, die im elektrotechnischen Aufgeden, die in die dem Unterschauftungebaut nub in Bertreich genommen worden und entschaft in reichem Wasse Asstrumente und Wasschiene. Es werden Berschas ausgebeilt an Stelchstromschaufchuse. Es werden Berschas ausgehölt der Verleich und Kleichstromschenzichtungen ihren. Das gleiche an Maschinenkapen, wie Ausgeleichsmaschinen. Beschen Sundrommaschen und Alpundroumnotoren untersucht und auch ein Transformactor und ein Inestitäten und ein Transformactor und ein Inestitäten und ein Transformactor und ein Unterschaufungen zur Verfügung. Bei so reichsich zur Verfügung siehendem Uedungsmaterial ist es zu verstehen, das auch Bersche angesche über verfügung siehenden Ledungsmaterial ist es zu verstehen, das auch Bersche angesche über verschauft und der Verlagen der Bersche ausgeber der Verlagen der Verlagen ausgeber der Verlagen werden der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen ausgeber und Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen und Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlag

Bie sehr die Industrie die Lehr und Lernarbeit der Abreitung Elektrotechnik würdigt und anerkenut, geht aus den vielen Demonstrations und Anschaungsgegenständen hervor, die der Abreitung mentgektlich zur Belebung und Bertiefung des Stadiums übersandt werden. An den Seitenwänden und in den Schaftsten ind fie aufgesellt, die Sochspannungssischaren, die Echalte, die Relais, die Sach und Hopfinnen und durch Maschiner, die Echalte, die Relais, die Echalte, die Allender und Hopfinnen und der Anglieben der A

sadel und Hochstenungsseitungen und vieles andere mehr.
Sanz besonders reich bedacht in dieser Beziedung ist iedoch die Fachrichtung "Fern met de tech nit". Obgeleich schon ein Bekehen des Hindenung-Volukechnitums im Lehrplan enthalten, ist diese Fachrichtung doch erst in den lezien der die die der die die der die de

Genber, Berftarfer und Empfanger find hier ausgestellt und

lönnen, was wichtig ist, auch jederzeit in Betrieb genommen werden. Neberrascht ist man von der gewaltigen Fülle an Anschaungs- und Nebungsmaterial. Bom einfachen Mikrobydon und Tesephon bis zum Esstrückerfarmt mit seinen sinzipund und Anschausig Anschlüssen fonunt die gesamte Tesephonie über den Trasit zum Bort, und die hohsten eichnit mit ihren Kurz- und Kangwellensenen, mit ihren Burzi- und Kangwellensenen, mit ihren Bersäuferen und Empfängern neuester Banart von sisprenden Firmen, mit ihren Mikrohydonen und Lautsprechern und beselnder nicht mitder einen Eindruck derschaffen don der Gründlickseit, mit der dem angehenden Ingenieur die Erundlickse der Esstenderfinisse der Welterdenfil ihrentiels werden. Gründlichkeit, mit ber bem angehenben Ingen Grundlagen ber Eleftrotechnit übermittelt werben,

#### Wie photographiert man in Oldenbura? Bur Ausstellung im Olbenburger Landesmuseum

Im Ausfiellung im Olde

Im Nebeneinander der Aussiellungsjolge tritt die Eigenart der einzelnen Amaleuxe besonders deutlich in Erscheinung.

Zo gibt es welche, die ihr persönliches Emplinden gurückteren
lösen möchten, um ganz sachlich zie sein. Und von zurückteren
lösen möchten, um ganz sachlich zie sein. Und den zurückteren
lösen wirkt dieselbe Landischeh, der gleiche himmel, je nach
dem Lemperament der einzelnen Abongraphen.

Schäch die erste Stellwand der Disselte dimmel, je nach
dem Lemperament der einzelnen Abongraphen.
Schäch die erste Stellwand der Disselte dimmel, je nach
dem Lemperament der einzelnen Abongraphen.
Schänd ist die Stellwand der die Stellen
sildige Ausgaben der die Ausgaben
silden Landische Ausgaben der einzelen Lindische Ausgaben weiß, und des einzelenen Lindischen Lindischen weiß, und der eine Stellenen Edimmungen
biederzagehen weiß, und des Stellschenen Edimmungen
biederzagehen weiß, und des Stellschenen Edimmungen
biederzagehen weiß, und des Stellschenen Edimmungen
biederzagehen weiß, und des Stellschen Lindischen des Kolonisten Hindischen Weisel der Stellschen Lindischen weißen Schliebelen über zie besonder Stellschen Lindischen Lindischen

Fris Terbeen, der im übrigen mit einer Reihe vollembeter Bootsaninahmen vertreien ist, und mit seiner auch technisch gebiegenen Arbeitsmenthobe das schwerige Seilduntelsproblem einer Etraße im Zaternentäh etwätität.

Auch Dr. Libbing veranschalt den überflehreich die Eigentümtlächeit von Bauweise und Bodenbeschaffenheit bes niederfächslichtigen kandischie des niederfächslichtes in Auch eine sind der ihre Kadagage erfaht er das Toplisch und seine sim kleinfricks. Als Kadagage erfaht er das Toplisch und seine sim kleinfrink der Allmen nach präziser wirtenden) Aufnahmen verbienten wohl die Berwinendung im Lischbild sür den beimatlundlichen Unterricht. Auchnisches bringt auch Else Bragge aus der näheren Umgebung sowie von einer hollandlatt.

Ein herborragenbes Verdienis sin Wild hat sich Sein rich Jahren des Kerdienis für die Erhaltung alter Bauernhäuser und ländlichen Hausernhäuser und ländlichen Hausernhäuser und kandischen Hausernhäuser sind in Wilchen Kouskrats im Bild hat sich zein zu des Aufrahmen des Arbeiten des Aufrahmen des Aufrah

vermuten.
S. tom Died bingegen beschränft fich nicht auf Die Stei-

gerung landschaftlicher Motive durch differenzierende Charateristis (Utjer des Zwischenahner Sees dei Sturm), ihm gestingen auch undemerkte Augenblicksonlindmen, wie des "Ladarbeit, der Bild in den "Sintstahn am Stau", oder auf den "Notwagen am Hamm" dom Detergeschof des Gwnuciums aus, woderen Archer der Vierbas ganz Alltägliches" einen neuen betwagteren Aspekt gewinnt. Und ganz ausgezeichnet erlaßt er die Schönlichte der die Vierbas ganz die Vierbas ganz die Vierbas die Vierbas ganz die Vierbas die Vierbaum die Vierbau

Jetzt rühig Glüt behalten! Der wichtigste Schut, für Deine Frau und Deine Kinder ist Deine Lebensverlicherung. Deiner Familie bist Du es schuldig, den Schus auch jest und grade jest in Kraft zu erhalten. Je schwerer die Zeit, desto notwendiger Lebensversicherung! Prozentital gewiß zahlreichen Berfonenaufnahmen der Uma-teure det dieser Aussiellung eingeschräntt hat. Lediglich Herthalt der Aufon ist als Borträsspezialisin vertreten und nimmt den Wetisiteit auf mit den Bildnissphotograßen von

teure bei dieser Ausstellung eingeläcknit dal. Lediglich zertha Charton ift als Porträftpesjalistin vertreten und minmt dem Weitfrett auf mit den Mildnispotographen von Wertfalle der Sesenstellung der Ausstellung der Verlagen der der Verlagen auch der der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der Ve

#### Schach

Aufgabe Ar. 22 bon C. Kainer (Mähren) (Deutsche Schachzeitung)



a. b. c. d. e. f. g. b. Weiß: Kf2, Da1, Sa8, a2, c3, c7, f5 (7) Matt in brei Bügen

Aufgabe Nr. 23 von B. Morphh Schwarz: Ka8, Lb8, a7, b7 (4) Beiß: Kc8, Ta1, b6 (3) Matt in zwei Zügen

Mati in jwei Jügen
Fallbeergambit
Gejpielt im Weitlampi Vremen-Hamburg 1931
Weiß: Schaaff, Vremen
Le2-e4, e7-e5; 2. f2-f4, e7-e5; 3. e4×e5, e5-e4;
d. d2-d3, Sg8-f6; 5. d3×e4, Sf6×e4; 6. Sg1-g5,
Lf8-e5; 7. Dd1-e2, f7-f5; 8. Sb1-e3, o-e1; 9. Sc3×e4,
f5×e4; 10. De2×e4, Lc8-f5 (beifer als Te8, worani Beiß
mit 11. Se5 ein guieß Spiel erlangen wiirbe); 11. De4-e4,
Lf8-e8†; 12. Lf1-e2, Sb8-d7; 13. Lc1-d2, b7-b5;
d14. De4-b3 (bie Annahme be Annenmehrer ware
gfährlich, weil der Druck des Schwarzen durch Tb8 berfärft
wiirde), a7-a5; 15. a2-a4, b5-b4; 16. Ke1-d1, Lc5-d6;
f7. Lc2-b5, Sd7-e5; 18. Db3-e4, Tc8-e4; 19. De4-f1,
Dd8-f6; 20. Kd1-c1, Ld6×f4; 21. Df1-d1, Lf4×d2†,
Dd8-f6; 20. Kd1-c1, Ld6×f4; 21. Df1-d1, Lf4×d2†,
pd8-f8; 25. Dg5-d2, Sc5-b3†! (Schw. frönt bie bom
tilm gfänzend gelpielte Bartie durch eine fchöne Cyferlumbination); 26. c2×b3, Dd6-c5†; 27. Lb5-c4, Tg4×c4†;
28. b8×e4, Dc5×e4†; 29. Dd2-e2, Dc4×c2#. Diefe fehr
febäfte Bartie zeigt deutlich, wie der mit dem Königå
gambit derbiunden Hustane Rr. 21: 1. Tz1-g3, f4×c8:
Säitun der Hustane Rr. 21: 1. Tz1-g3, f4×c8:

gambit berbundenc Angriff bon Schwarz am flärsten abgewehrt wird.

25jung der Aufgabe Kr. 21: 1. Tg1—g3, f4×g3;
2. Dc4—f1#, auf f4—f3 2. D×g4#, auf f6—f5 2. De6#,
auf g8×d4 2. D×f4#, auf Le7×d6 2. De8#, auf b6—c2
2. Dc2#, auf Ld3 2. D×d3#, auf Le4 2. D×c4#, auf
g8×d4 2. D×f4#, auf Db5 2. D×b5#, auf Dc5 2. D×c5#,
auf Dd5 2. D×d5#, auf De5 2. Te8×é5# — 3n der
Bartie Duben-Alostermann gewinnt Weiß durch 34.
Sg3×f5+, 6×f5+, 55. De7—f6#. — Die Auspartie lautet
riötig: 1. e2—e4, e7—e5; 2. f2—f4, f7—f6; 3. f4×e5,
f6×e5; 4. Sg1—f3, d7—d6; 5. Lf1—e4, Sg8—e7; 6. 0—o,
Le8—g4; 7. Sf3×e5, Lg4×d1; 8. Le4—f7#. — Die Aufgaben År. 19 und 20 wurden gelöß dom D. Lammers,
Seder, G. dom Feben, Chhorn 1. Sørm. Bussen, Sart Nach,
Sriedr. Sunm, Behrmann, M. D. und C. W., Obendurg,
Georg Boog, Obendurg (bei Dreizügern millen mindesens
2. Zige augegeben werden), År. 19 von S. Seeren, Osern
burg, Georg Giopsein, Edsselh, Walter Benedierls,
Obendurg. burg, Ge Oldenburg

### Berabschiedung bewährter Lehrträfte beim Schulschluk

Betahiniedung bewährter

3u einem erhebenden Keitalt gestaltete sich die Berahschiedung zweier Lehrenden Keitalt gestaltete sich die Berahschiedung zweier Lehrenden Keitalt gestaltete sich die Berahschiedung zweier Lehrenden der Gertreichenstellt gestalten sich ausger den abgehenden Knoben und einer Maddenstellich ein Gestantionschiedung der Gestalten kann den Kontentifalse hatten sich ausger den abgehenden Knoben und einer Maddenstellich ein Gestalten führ ausger den abgehenden Knoben und einer Maddenstellich ein Gestalten der Gestundschalte den Kontentifier der Gestalten der Gestal

Despekciafte Deim Santiables,

Dis 1887 Rebenlebrer in Ofternburg, trat 1887 in den Echulbiens der Stadt Oldenburg, war nachelmander tätig an der Heiligengestische, der Stadthabenichte A, der Borfchule und seit Diern 1914 an der Tächtsthabenichte B. Geit Oftern 1921 ist eine Helfe der Betalthabenichte B. Geit Oftern 1921 ist er Reftor des großen Echulfpistens an der Gertrubenitraße, welches in den der Echtstängtern 188 Kaleste umsaßt.

Lehrer hein ist en wurde 1888 gedoren, besuchte 1833—1888 das Seminar und dur nachennber als Sehrer tätig in Ostenburg.

Take dem kollegtum der Anabenschule in Ederer beine gester hate geiter On, Atens, Deimenhorit, Knabenschule in Oldenburg.

And dem kollegtum der Anabenschule in Eder sten schliede den gester odliga sich zwar in einsacheren Rahmen, doch nicht mithet deuwegt. Kettor Drif danste dem Scheidenbeit und frecht den Anate dem Scheiden Stänliche aus. Rourestor den ind frecht den Anate dem Scheiden Stänliche aus. Kourestor den ind frecht den Anate dem Scheiden Scheiden Stänliche aus. Kourestor den ind frecht den Anate dem Scheiden Scheiden Stänliche aus. Kourestor den ind frecht den Anate dem Scheiden schei

### Blauder=Ede

eisdombe, die einer ers um 5 Uhr morgens bewältigt hat. Aber gleichviel, er hats boch geichaft, un sie haben sich in Holland neue Freunde erworben, die hier nu auch woll mal herkommen sollen.

widmen.

Auch die Hausvirtschaftliche Berufskoule hatte ihre Austellung, un es is'n Kreude, zu sehen, wie brottlich die kleinen Mädel da ausgebildet werden, un wie es alses auf ihr Lintiges Leben, mag es nu inne Che ober nin Beruf sein, augeschnitten is. Da sernen sie sich sebes die kleiner herzuhellen, howohf als auch die alte Corberobe durch Alleden, Sieplen un Tauberhotten lange gedrauchssähig zu erhalten. Sie lernen aus was Altes Reues zu machen, un auch inne Tängelings un Krantenpflege sernen sie das Nationalbige, durch ihr nich mehr hände un Kübe ihr Kaushalt fomnut, denn siehen ihr nich mehr Händen un Kübe in'n Kege, als um richer woß zu sangen pflegte.

Bomit ich berbleibe Ihre Unntien Biesnas.

#### Geidäftliche Mitteilungen

Bab Salguffen am Teutoburger Balbe

Das besonders wegen seiner Exsolge dei Herz- und Kheuma-Extrantungen zur Berühnitheit gelangte Thermalbad Zalzuslen nach mit seinen Frühägiskinren begonnen. Alle Kurmities, darunter die seiten tohlensäurerichen Thermal- und Solfäder, Hangopadungen und das neue Juhalatorium mit preumatischen Kammern siehen dem Aurbedürzigen zur Bersfügung. Jahlreiche Unterhaltungen, regelmäßige Konzerie, don

Geld in Massen auch für Sie durch die Klassenlotterie 114 Millionen RM Gesamtg ZIEHUNG DER 1. KLASSE AM 22. UND 23. APRIL 1932 39. PREUSSISCH-SÜDDEUTSCHE KLASSENLOTTERIE

## 3ur Unterhaltuna

Suchhifa



Wo ift der Rüfter?

Magifmes Gitterratfel.



Buchkaben find berart in die leeren Felber ber Figur eins-fesen, daß waagrecht und fenfrecht die gleichen Wörter entfleben – 1. Gefindel, 2. Wetter, 3. gestiges Gepräge, 4. weit entfernie Erbertäutterung

## Ostern

im EWO-Schaufenster

Praktisch denken! elektrisch schenken!

Arenaworträtfel.



Wagrecht 1. Rebenfluß der Etich, 4. unbekimmte Tiermenge. 8. Seesforger, 10. Seesforger, 12. ägprtischer Gort, 13. altgermanischer Wurfpieß, 14. irüberer deutscher Bildbouer. 16. donaite Murfpieß, 14. irüberer deutscher Bildbouer. 18. donaite, 18. dona

		Wede	nfelto	fictivi	cung.		
nicht	all	wagt	sie	bo-	Streu-	frisch	uns
und	zu-	am	ber-	ge-	ın	den	zer-
	pe	sind	haus	en	ten	wir	ge
kopf	frisch		blei-	ŭ-	los	ihr	haf-
freu-	heit-	aus	da-	wo		sor-	daß
hin-	und	en	ten	groß	die	wir	
ren	ne	mit	wir	rum	der	50	der
arm	sind	kräf-	son-	welt	je-	ist	uns

Denffvort-Ronffrnftions-Mufgabe.

.

0

Die 4 Auntie hier find durch awet krumme Linien (fe sivel Auntie miteinander) fo zu verdinden, daß die Auntie felch von gelchloffenen Linien umgeben find. Wie ist das zu machen?

Anflöfung zum Suchbild: Bos Bild der Mövenciersammler? Dos Bild auf den Kobi fiellen, dann links oben zwiscen Baumftümpfen und Felsen.

Muflöfung aum Krenzworträffel.

Baagreött 1. Brandenfung, 9. Mai, 10. Mar, 11. Stube, 13. Kiara, 15. Zor, 16. Wot, 18. Los, 18. Webel, 22. car, 23. Mat, 26. Krug, 27. Jame, 28. Hes, 30. Seu, 32. Loben, 34. De. 36. Mah, 37. Mca, 39. Marta, 41. Bafel, 43. Wot, 44. Eg. 45. Wieberlande.

Emfredit 1. Bafi, 2. Hunur, 3. Maß, 4. Diener, 5. Matter, 6. Baf, 7. Ural, 8. Wieß, 12. Zon, 14. Mom, 17. Db. 18. Magel, 20. Loben, 21. Wif, 22. Muf, 24. Zau, 25. Eee, 29. Sonate, 30. Sebbel, 31. Mah, 33. Ste, 34. Duen, 35. Crie, 37. Mfen, 38. Mfg, 40. Tob, 42. Mba.

Anföjung sum Köjieförung. Ein ungehörtes Glidd verlangen, Deißt Wondenlicht mit Kegen fangen, Den Connentradi mit Ketten feifeln Und Volgen fordern von den Keifeln. (Beipner)

Auftöfung sum Ciadte-Silbenrätiel.

1. Bremen, 2. Emben, 8. Jerlofin, 4. Tehliş, 5. Abriandel, 6. Uleaborg, 7. Vaden, 8. Gibinburg, 9. Nagafati, 10. Ditenbe, 11. Havanna, 12. Kiela, 13. Ehrenbreitiftein, 14. Beljon, 15. Syraton, 16. Sorrento, 17. Trevijo, 18. Jena.

"Bei tauben Ohren ifi jebe Predigt verlorent."

#### Auflöfung aum Rreisfilben-Ratfel.



Auflöfung sum Gulfrätfel.

K	u	R	A	Z	T
B	R	0	5	A	M
R	A	S	E	N	D
Д	N	A	N	A	5

Bei Echmerzen in den Gelenten und Giledern haben fic Togal-Tallietten berverragend bewährt. Jahltelde Zantschreiben über Togal bei veralteten Leiben, bei denen fein underes Wittel haf! Ein Verlug überzeugt Fragen Sie Ihren Arst. In alen Nootbefen. Einschieger Breis Wit. 1.25. 126 lith., 496 Chin, 748 decl. acct. salte.

## Das große Erwachen Roman von Theophile von Bobisco ttiebung

Angiam ging Jürgen näher. Es war mittlerweile Rachmittag geworden; die Sonne jandte schoten; Rachmittag geworden; die Sonne jandte schot scraßen. Er sah eine hobe Frauengelalf aus dem Sauf fommen, mit dem Querholz auf der Schifter, an dem zwei Einer hingen. Langsam, vorsichtig schrift sie dem Haufe zu, in threm fruzen Roch und der helben Bluse.

Türgens Herz schot und der helben geräunten Halben der des und dem hellen Halben der has war ja Dagmart Alls wäre er ein schrechen Fandduckstelle, rief er: "Grüß Gott, junge Frau!"

ichrenber Hand der der in Lagant. "Grüß" Gott, iunge Frau!"
Die erschrat, doch ohne Funcht. "Grüß" Gott!" sagte sie freundlich. "Sie sind Deutscher. "Bie kommen Sie hierher?"
"Es ist das beste, wir sehen erst die sichne Milch hin. "Es ist der vorsichtig die beiben Simer ab. Er mockte wohl verlangend auf die schäumende Milch gesehen haben, denn Dagmar dot ihm Lachend au, doch ein wenig au kosen. Desen Dagmar der ihm Lachend au, "Dank schön lächer haben, denn Jagen "Zol." sagte er dann. "Dank schön lächer ich sind, hatte er den Einer ersaßt und traut, traut in vollen Jügen "Zol." sagte er dann. "Dank schön Aufer sich sind, der einen Dagmar. "Den Augen lachen bestehen halten der erstehen Dagmar. "Eie fracise ihm die Kände ertgegen, zog sie aber wieder zurüd, weis sie stendiern und übste sie aber wieder zurüd, weis sie stendiern und übste sie auf die Hongen, "Rach sie hier Schultern und übste sie auf die Kolia, wie eine Mentigen vorzen bon der Arbeit.

Jürgen unsigste ihre Schultern und übste sie auf die Kolia, wie ein. Benn anch alles sie anders sift. "Banden."

Tese Köste breitete sich über ihr schönes Gesicht. "Ich wie zu kein der der der die konde, wie en. Benn anch alles sie anders sift. "

"Ja. Ich ernschen, du nub ich; und beit sind bund und beielben Rentschen, du nub ich; und beit sind jung und bousen seinen der kannen der konden der keine geworden, als du früher wart!"

"An das wosen vor Wester vor Wester vor der der den geworden, als du früher wart!"

Ter fand, daß sich Tapferkeit, Bekenntnis zum Schickfal und Stiligesühl in alem ausbrücken. "Ich fabe auch deine Mutter in Keod beschüt; es war mit eine große Frende, Tanie Agda wiederzussehen."
"Mama ist alt geworden."
"Mam ist alt geworden."
"To de du bist gag na nach unferer Kamilie geraten."
"Ta — ich din eine Detimar. Hindest du nicht, daß wir deite Kehnlichteit miteinander haden?" Sie sahen sicht ihm nuch läcken.

Ein kleiner Junge kam dom Stall bergekaufen. Alls er dem Frenden gewochtet, stüsse er; doch Jürgen nicht ihm sie aus, und etwos in seinen Augen rührt glürgen.
"Er iß so wiel fraust gewesen." Dagmar strich ihm mit weicher, mitterlichter Bewegung über das durfte Sanz aus, und derwos in sienen Augen rührt glürgen.
"Er iß so wiel fraust gewesen." Dagmar strich ihm mit weicher, mitterlichter Bewegung über das durfte Sanz gebeckt. "Der fol ich dir nicht zuerfalles zeigen, Jürgen?"
Er dat darum. Sie glurgen beider bestands: und doller Istense Augen. Jürgen? Swäres so darum. Die glurgen beider haus: und doller Istense kannen das dies kart kannbrürsschaft, an. "Könntei ihr mich nicht auf eines Augen beider haus zu deren dann auch diese kart kannbrürsschaft, den an den diese kannen.

Jürgen sach sie kustand das zweiter knacht, gegen kost nur Dagist!" schoße er lachent.
"Iste in mittirich immer erwürsschi, des en kost nur den des kannen auch der kannen des keiten möchte? Und dannen. "Bus meiner so ungefähr als zweiter knacht, gegen kost nur Knacht in den kannen. Dagingen sachte fröhisch, "Mah, mehn enner Gestanden auch den gehop den kannen scholer geweien. Und krüber, als Schotze, hab' ich in den gere in auch auf dem Kruber auch den gehop den kannen scholer geweien. Und krüber auch eine Augensten und den Erstellen und den Schotzen der krüber den gehop den krüber den krüber den krüber den krüber in den krüber d

bich nur um eines bitten: Falls Gustav — salls er — ich meine, wenn er Gelb von dir verlangen sollte —, ditte, gib ihm teines? Ihr Gesicht vourde duntekrot.

"Ganz wie du meinst", antwortete Jürgen voll tiesen inneren Nitleids.
Sie gingen vors Haus, seizen sich auf die Stuzen; Jürgen soll tiesen fach niedriger als Dagmar. Bor ihnen kand der Wald. Eitst einzelmen — dis auf lesse hundegebest und verwehe Hand, nur, Jürgen, erächt vom dir!" Er degann mit der Schulzeit in der Baltenschule. Sprach vom Tode der Estern und von den Insten in Berkin. Und als er nun schwieg, hatte er das Gesicht, als sei eine Last von ihm genommen. Die Sonne war untergegangen; stische sier "It es dir von ihm genommen. Die Sonne war untergegangen; stische sier.

"It es dir nicht sehr der merkvürdig, Jürgen, jeht dier zu sein. Est

sein?"

"Es ist wunderdar schön hier bei euch. Solch ein natürliches, zweckerlittes Leben ..."
"Mer mit viel Arbeit ..."
"Benn schon!"
"Wit Enibehrungen boch auch ..."
"Run ja — das Leben ist nirgends ganz glatt, dent'
ich."

"Am Frühling und Sommer ist es sehr anders als im Binter, weißt du. Benn die Tage so turz als im Binter, weißt du. Benn die Tage so turz sind und die Nächte so kange. Die kange so kurz sind und die Nächte so kange. Die kange die kurz kangeneile liegt wohl in einem selbt. Es muß doch herrlich sein, wenn alles rings weißt ist ""Das ki es auch Ich laufe dann zuweilen auf Schwessen "Miein" "Mas ist es auch Ich laufe dann zuweilen auf Schwessen in Pierd vor und läßt sich mit Schwessen iber die Klächen zieben."
"Ind das die die siehen Dasein zureichen?"
"Ind das ist die klachte der die klachen kleben."
Sich hab' es doch selbst gewählt." Es klang Trot aus ihrer Stinmer. "In muß ich vier klachen ein Verd das die kleben das ihrer Stinmer. "In der die klachen das die kleben das ihrer Stinmer. "In die hat die klach das die die klachen das die klach das die die klach das her wird die die Stinden Posten wöhrt, um mich ganz frei zu fülden."
"Ihr da nach die klach das die die klach das her wird die die klach das her wird die die klach das her wird die klach das her die klach das her die klach das her die klach das her die klach die klach das her die klach beiten die klach das her die klach beiten die klach die klach beiten die klach die klach beiten beiter die Kaller bleiten klunden die klach beiten beiten die klach beiten beiten beiter bei kaller bleiten beiten die klach beiten beiten die klach beiten beiter bei kaller bleiten beiten die klach beiten beiten die klach beiten beiten die klach das die die das die die das die das die die das das die das die das die das die das das das die das das das die das da

subringen."
"Aber es ist boch alles so gut gegangen — hier und in Kinnland. Du wirst boch bestimmt werter bei Faller bseiben können?"
"Ach weiß noch nichts von mir ..."
"Ach weiß noch nichts von mir ..."
Dagmar sah ibm forschend ins Gesicht. "Da ist noch etwas untsar — nicht wahr? Du möchtest nicht davon sprechen ..."

(Fortfetjung folgt)

#### Mäntel

moderne englische Stoffe, flotte Sport-Fassons

12.50 9.75

englische u. einfarb. Stoffe, ganz gefüttert

19.75 16.75

#### Mäntel

elegante Stoffe, la Sitz und Verarbeitung

29.75 24.75

#### Modell-Mäntel

39.00 36.00

#### Kostiime

englische Stoffe, flotte jugendl. Form

19.75 14.75

#### Kostiime

einfarb, und engl. Stoffe eleg. Verarbeitung

48.00 39.00 29.75

Der Leistungsbeweis ist Qualität und Preis für unsere

Die Preise sind wirklich Sensation. Für eine riesige Auswahl schönster fescher Neuheiten in modischen Stoffen, Mustern und Macharten Für die große und kleine starke Dame große Auswahl in tadelloser Paßform

#### Trenchcoats

14.75 9.75

#### Gabardine-Mäntel

24.75 19.75

## Kamelhaar-Mäntel

38.00 23.50

#### Damen-Kleider

9.75 7.90 4.90

Damen-Kleider

19.75 14.75

## Damen-Kleider

38.00 29.75 24.75

#### Neue Pullover

4.90 2.90 1.95

#### Blusen

#### 4.90 2.90

Blusen

8.75 6.90

Rüppersbusch=Gasherde Voß=Germanen=Gasherde Junker & Ruh-Gasherde Gaskocher von 14 RM. an

Alle Fabrifate außergewöhnlich niedrige Breise. — Ratenzahlung bereitwilligit. Aug. Frühling perd- und Ofen-Spezialbaus, Donnerschweer Straße. Wernruf 3223.



Wilh. Schufte, Spezialift für Fußleidenbe Oldenburg i. D., Gertrubenftr 5

### 1,83 gettar Grünland an der Holler Chaussee, hiers., auf mehrere Jahre zu verbachten.

A. Grimm, amtl. Auktionator.

Die bekannfen grünen Sohlen kein Mehrpreis

Herren-Sohlen . 3.00 Damen=Sohlen . 2.00

This Ragonouline

January Vefrodone

Kurwickstr. 30 Lange Sir. 38

## Bu verpachten ca. 27 Jück beste Fettweide

B. Glouftein, Mukt. in Elsfleth.

Annen Vin Sowom Ifun Suifjorfuboyonulauvoba unaftzaitivy wainivan zii loeffan

Tel. 3421 S. Ol. Gilfored Sondoneni ü. Ann. Montfoutfoutfout



## tal-Ausverka

Im März muß der Laden geräumt werden. Bis dahin sollen die Restbestände in Leinen-, Woll- u. Seilerwaren auf jeden Fall verkauft sein. Noch vorhanden sind

Bettücher, Bezüge Seidenstrümpfe Segelsweater Takelane und Rollen Geschirrtücher Wollsocken Arbeitshosen Kronner Wascheleinen Worlsocken Arbeitshosen Kronner Wascheleinen Wascheleinen Worlangschmut Gleich Strobascke Wollunterjacken Anzugstoffe Sindfaden, Sisalkordel Wolldecken Segeltuchschürzen Streikgarne Gartenleinen Sicke, Traggurte Beinlängen und Kinderstrümpfe bis Gr. 4 Rm. 0,50 — Haustuchreste pro Pfd. Rm. 1,25 Jünglingshosen (Wolle) von Rm. 5.00 an, Reinw. Herren-Socken (Restpaare) von 80 Pf. an

Oldenburg. Strickwarenfabrik K. Wemmie Seilerei Rud. Schmeding, Inh. K. Wemmie Staulinie 20, Fernrui 4163

# Riickvergüfung

werden nach Genehmigung der Bilanz in der Oster-woche an unsere Mitglieder in bar ausgezahlt

#### Tatsachen beweisen

Der Oldenburger Konsumverein, das Unternehmen der einsichtigen Verbraucher, hat nicht nur während des ganzen Geschäftsjahres durch Abgabe von preis-werten Qualitätswaren seinen Mitgliedern gedient, sondern durch die Auskehrung der Rückvergütung vollbringt er eine Leistung, die in der heutigen Zeit als außergewöhnlich bezeichnet werden muß

Die Auszahlung erfolgt ab Montag, den 21. März 1932, in allen Vertellungsstellen

Die Vorteile des genossenschaftlichen Einkaufs
treten wieder einmal mit aller Deutlichkeit klar in
Erscheinung • Alle Hausfrauen, die noch nicht
Mitglied im Konsumverein sind, sollten sich in der
heutigen Notzeit diese Vorteile sichern • Aufnahmen
werden in allen Verteilungsstellen, auf dem Büro und von den Vertrauensleuten entgegengenommen Eintritt frei

Dienstag, ben 22. Märs 1932, abends 20.15 Uhr, per im Mæsimo og

## Goethefeier

für Mitglieder und beren Angehörige. Unkoftenbeitrag 20 &



am Mittwoch, de 23. Märg 1932, abends 8 Uh im Saale der dan werfstammer. Geschäftsstesse: Sagesordnung: Siehe "Vlachrichtet vom 18 3. 1822 Warft 5. Der Vorstand

**Generalversammle** 

Um 2. Oftertag

## **Großer Abschiedsbal** Wunderhorn, Altmoorhaus9

Eintritt für Derren 1 .A. für Damen 50 - Dierzu ladet freundlichft ein

Arnold Janssel

## Curn-Verein Altenhuntors

Grokes Schauturnen der Damen-, Herren- und Kinderabteilungs

Anfang pünktlich 18 Uhr. — Nach dem Turn TANZ

Eritklassige Musik Cintritt im Borverkauf 50 % an der Kasses G. Hersemener Der Borkand

Neuenbrok

Am 2, Oftertag ~BALL~

unter Mitwirkung des Vereins "Bliib auf wozu freundlichst einladet D. Mebet



Gubuitus Göynne Heiligengeistwall

Fachgeschäft für Radio. Reparatur-Werkstatt



tzaugen auch Sie sich von den vielen zügen unseres guten Edelweißrades en ein gewöhnliches Fahrrad u. wieviel ger Sie es jetzt kaufen bären.

Edelweiß-Decker, Deutsch-Wartenberg 32

Jetzt am billigsten

## Unterhaltung und Wissen

Unterhaltungsteil der "Nachrichten für Stadt und Land"

Nummer 79 / Sonntag, 20. März 1932

## Das deutsche Erlebnis Goethe

Bur 100. Wiederkehr seines Todestages am 22. März

Der werdende und der gewordene Goethe Mired Wien

Aus Goethes letiem Gehräch mit Edermann ist uns ein Wort erhalten, das unter die Gesantskeit dieser einmalig einsjaartigen Erscheinung wie unter eine Zumma summarum den Zhukstein Erscheinung wie unter eine Zumma summarum den Zhukstein Ziehen Ausert ist das eines Kollektied ziehen Mannen Koethe. In die Ausert ist das eines Kollektied Ziehen Weintmits, diese der eignen Eröße vollommen derwisten Zelbsterfenntnis ninnut der Kame Gebetutung au. Wein Wert ist das eine geradeg wichtigen Selbsterfenntnis ninnut der Kame Gebetutung au. Wein Wert ist das eine geradeg wichtigen der ihre Achteinsgründ zu der über Achtsigsährige diese Wert als ein zeitlos gillstiges von der Tergänglichseit seiner menschlichen Agfeinsform ab, die für ihn, da er sich der Vollendung nahte, jede individuel Wirklichtet versoren hatte. Eines Kokstitivnesens, das den Namen Goethe trägt: Das ist in Demut gehrochen — augesichts der auch ihm mit der seitgenden Zahl der Zahre süblar gewordenen Hinklickeit seiner menschlichen Erisenz, die, das weiß er, dath gelössche wird das den das dem das den das der des vollenanden Wertes freudig dennüfte Stoft, der sich sein wird aus dem Auche des Lebens. Und doch ih darin auch der des volldrachten Werfes freudig berwifte Stoff, der sich nicht vorenthält: was ich geschaffen habe, sind bleibende Werte. So ist senes Wort im gleichen Sinn etwa zu verziehen, wie nach ihm ein moderner Dichter, August Stridderg, es weitne, der von sich saget, Ach din nicht. Was ich geschaffen habe, das ist." — Versuchen wir, in das Kraftzentrum dieses Kollestiv-Wesens Goethe in knappen Umrissen

auf das er daun seine Lehre bom einer, nieters, vanden geine gründet.

Bergebens werden ungednuden Geister Rach der Bossenwareren Koch der Vollendung reiner Hohe Geister Rach der Vollendung reiner Söhe streden. Ber Freiheit und sich aufannenrassen. In der Veledräufung zeint sig erft der Weister, Ind das Eeste nur fann uns Freiheit geben. Damit ersährt das Vegiment des Einzelnen über die Menge, das nach seinem Recht nicht zu fragen braucht, seine innere, ihm von oben her, aus der Bollendung Höhe. Dem Eternenhimmes über ihm und dem moralischen Geseh in ihm — zugewiesen Bestimmung, — nicht als ein in Wilffür ausschiehen Absolutismus, nein, im Sinne eines schwerzeitung in das stiftlich gelegtliche Gange. Wie er das auch treimitig gegenüber dem Herzog Karl August zum Ausdend gedracht hat, den er zu seiner Bestimmung hinsenken wolke:

Es ist das faustigiese Teird und Kerche, das igt das demische erneuersen Kanntz von uns fordert. Das ist das kouische Strednis Goeshe, das uns den Werde zeigt und der uns das Itel errichtet, spie Verschulscheit, wie das deutsche Kriefnis Goeshe, das uns den Weg zeigt und der uns das Itel errichtet, spie Verschulscheiten zu werden, wie dies deutsche Freinis Goeshe, das uns den Weg zeigt und der heutigen beutsche Artzeit, wie das deutsche Schickal der heutigen

Gegenwart sie jur Erlösung bes deutschen Menschen vertangt. "Entbehren sollst du, sollst entbehren!" sieht über der Eingangsbjorte zum höchsten Bind der Erdenkinder, dem Regiment der sreiheit Beld, eine Bandbung hat dieser Begriss der berkollichen Freiheit und der freien Persönlichteit in Goethes

perioningen Freiger inn der freien gerjoningert in Genees Zeben und Vierten erfahren, eine Kandblung nicht der Weft-aufchauung allein, — eine Wandblung vielmehr, die dieses ganze Leben ergriff, es durcharbeitete in einer Umformung ohnegleichen. "Freiheit! Freiheit!"— die legtem Vorten den Liphen des Cöß von Berlichingen. Egmont er-



bon Christian Dantel Rauch (1777 bis 1857), im August 1820 in Weimar nach bem Leben mobelliert

in Weimar nach dem Aeden modellert scheint das Jeecklitd der Freiheit in der Kacht vor der Hirrichtung in der Gestalt seines Klärchen. Ker in beiben Fällen ist diese Freiheit doch ganz im Sinne des Sturmes und Dranges als Ausschnung zu begreisen. "Es kommen die Zeiten des Betrugs, ihm ist Freiheit gegeen. Die Richtswirdigen werden regieren mit List, und der Sele wird in ihre Keife sallen." Wit dieser pessimisstischen Anstage gegen eine verderöte Welt, die iber das Eute und Gole triumphiert, scholbet Gög von dieser durcht gewordenen Erde.

Und was versicht Eg und von it unter der Freiheit? "Ich gab ihm die ungemessen Tygenkluss", das Golev von diesen seinen sirahsendssen gegagt. Dieser ungestime Uederschwang, der ihm zum Verderben wird, hat in seinem Charafter eine ebenso reizvoll unwiderselbsliche, wie gesähr-

liche Bersinnbildlichung gesinnben: "Wie von unsichtbaren Geissern gepeitscht, geben die Sonnenpferbe der Zeit mit unsers Schicklas leichtem Wagen durch, und uns bleibt nichts, als, mutig gefaßt, die Jügel seitzuhalten, und bald rechts, bald links, vom Steine hier vom Eturze da, die Näder wegzulenten. Wohin es geht, wer weiß es? Erinnert er sich doch kaunt, woher er kann. Darin klingt noch nichts von jener Forderung des Entbehrens an, die den hechen erst dazu befähigt, ja, ihn dazu berechtigt erscheinen läßt, nachdem er sich seiner korben erste mer zu werden und ein derrscher werder über ander ein berden trasse, nund ein derrscher ihre naber au werden. Eannat rasse, bem er sich selber scherrichte, sich selber zusammenrasste, mur auch ein Herrscher über andere zu werden. Egmont raft los, seine ungemessen, keinem Geseh sich unterordnende Jugend-lusk weiß nicht um das Woher, fragt nicht nach dem Kohin. Ein Liebting des Volkes ist bieset von seinem Lichter mit den bestrickendlen Gigenschaften ausgestattete, die Seizzen an sich reihende, murige Charatter. Aber dies bedrückte, gepeinigte Volk, das von ihm die erlösende Tat erwartet, zur Freiheit zussehn, ist er nicht berussen – so wenig wie Göt, des von ihm die erlösende Tat erwartet, zur Freiheit zusseht wider Millen in dem Aufruhr hineingezwungene Rebolutionär, die von der Aufruhr hineingezwungene Rebolutionär, die von der Thraumei der Fürssen und Villeger niedergehaltenen Massen

befreien kann. Werther: "Auch haste ich mein Herzigen wie ein trankes Kind, jeder Wille wird ihm gestattet." Das ist so recht die Freiheit, wie die Komantiser sie als Freigeist vor Leibenschaften verlangten, die Freiheit des ungemessenen Winschen und Träumens, die Freiheit der Phantasse, wie der ihn der Komen der die die Komen der die Komen der die Komen der die Komen die Komen der die Komen der die Komen die Komen der die Komen die Komen der die Komen d

Techtun, Aufrichung geget die Vergenstrüm und Verstandschafte einer in Vorureilen und Kondeningen erstarten Welt.

Selbst noch im ersten Teil des Faust dieser tragische Widerspruch zwischen dem unendlücken Freiheitsberlangen des Einzelnen, der sich damit in Esgensch selbst der Sortbeit dassin kauft zu eine und fürzt den Weglene gesehter Ernzen. Ebenbild der Sortbeit dassin kauft zu sein – und fürzt den Wegler in Sesuns, um im Genuß der Vergetz zu verschmachen. Den Erdzeit beschwärt er herauft "Ich sühre ganz mein Herz dir hingegeben. Du mußt! Du mußt! Und kosset wie Kedensterenschliche Sphäre: "Sol ich die Rammenbildung weichen? Sob bin's, die Kauft, die der Geschwerten der Verwentständ werden der Kauft der Kauft, der der Verwentständ werden der Verwentständ der Kauft, die der Verwenzeit und gekalft dem Gesch den Verschaft und und erstalten von der Verwenzeit und gekalft dem Gesch der Verwenzeit und gekalft der Verwenzeit uns einer Rechtlich der Verwenzeit uns einer Rechtlich der Verwenzeit uns einer Rechtlich der Verwenzeit und eine Verwenzeit und einer Alleindung geschen der Verwenzeit und eine Verwenzeit und eine Verwenzeit und eine Verwenzeit und dies eine Mehren der Verwenzeit und dies eine Mehren der Verwenzeit und dies eine malbir!"

Fahrt. Es ift fich beffen bewußt geworben, baß folch rafenbe

#### Sonetten-Kranz um Goethe &. W. Heinrich

#### Goethes Geburtszimmer

Ein huher, leerer Raum, am Boben Krünze. 1 Die Sonne flutet durch die klaren Scheiben, diejelhe Sonne, die des Kindes Treiben mit ihrem Licht umwob im ersten Lenze.

Souff nichts im Naum, fein Gruft aus jenen Tagen Und wie ich wartend — jede Spur vermissend — in Sonne sieh', die hier alfein noch wissend, sentt sie ihr Auge tief in metne Fragen.

Ein Rätfel wird um's and're mir genommen denn in dem Auf und Ab der Sonnenfunken feh' ich Geschlechter um Geschlechter ichweben

und über ihnen, felbst ein Sonnenleben, an Schünheit reich, in Sonnenfreude trunfen, den Ginen, der aus ihr zur Welt gefommen!

#### Gartenhaus am Stern

Millionen find hier aus- und eingegangen, und immer wird ein Erfter zu dir fommen, der deines Sexpens Auf an sich vernommen und fehnend eins nur fennt: ein Heimverlangen.

Ein Sin zu dir, zu all ben jungen Queifen, ben ewigen, die du in dir erfosossen, und die sich für die ganze West ergossen in deinem Werf, dem staren, wunderhellen.

Millionen gingen burch bie Gartenpforte, -ein Erster ich, hochglibend im Erwarten der Wunder, die hier dich zu sich erschufen.

Dady als ich auf der erften aller Stufen zum Saufe ftand, zum felbstgepflanzten Garten war ich baheim in dir und beinem Worte.

#### Arbeitszimmer am Frauenplan

"Hier schaffte Goethe." — Echwelgt, Bergangenheiten! Ein Goethe ist in Zeiten uicht zu bannen. Beliefte es Gott, den Bogen weit zu thannen, mißt solche Tat der Mensch nach seinen Zeiten.

Der Meine Menich, er mißt und mißt nur immer, au selnen Jahren jählt er ale Werke, mit seinem Dob erlischt ihm jede Stärke, bes Lebens Luft, ber Augen Glanz und Schimmer,

Wo find die Menfchen, die unendlich benken? Die göttergleichen, benen Erbengeiten zu eng find, um im Geift sich zu verschwenden?

Ein Goethe, Freunde, tann ja niemals enden! Er ichafft im Raume der Unendlichfeiten, wie Gott ihn ichuf, die Welt gu ihm gu lenken!

#### Goethes Sterbezimmer

Ein leifes Sadeln giftert von ben Wanben beg fleinen Raumes, ber bich einft umgeben, als bich ber Tob aus biefem Erbeuteben hinweggeführt mit fanften, fliffen hanben.

hier ichliefest du dem jungen Tag entgegen und gingst dahin, der jüngste aller Tage. — wie eine Unimort auf der Wenschichteit Frage nach neuen, sichterfüllten, ewigen Wegen.

Der Leif vollenbet. Doch den Geift veröunden bem Geifte, der ihn taufenbiach entfaltet, erfülltest du dich selbst im lesten Schreifen. —

Ein leifes Lächeln aus Unendfichfetien ruft auf dem Raum, darin bein Leib erfalsef Es fagt, was du gefucht haft und gefunden.

Fahrt zuseht doch nur im Abgrund enden kann. Sein Streben ist nicht mehr leichtsertige Selbszersörung, sondern — stittliche Selbsbeichrändung, nicht Aufleichung gegen die Weltz sondern ein Aufschaehune in ferengen Mahen unverräcker gezogener Grenzen. Richt Selbsbossendung, sondern ein Dienen in demittiger Pflicht am Norwendigen. Daum hat Friedrich Schlege den Wilhelm Meister mit Recht einen Roman gegen das Konnantische, und Kondisk mit nicht geringerem Roman gegen das Konnantische, und Kondisk mit nicht geringerem Kondisk mit nicht geringerem Roman gegen das Konnantische par Vestanzeinen konting eine und Noman gegen das Komantische, und Novalis mit nicht geringerem Necht ihn ein Evangelium der Octonomie genannt. Jur Altbeit, zur Vertfätigteit bildet die pädagogliche Prodinz ihre Zöglinge herau: "Bo ich nütze, ist mein Baterland." Bo bleibt da noch Kaum sir das Serzichen, dem Verther ieden Wilen gelatien wolste, das er verwöhnte und härtscheich gleich einem kranken Kind?

Und der hig en ic. Freiheit, berichtigt die Prinzessin den Sinds geholt, und sich genale von der Vertragen der Vertra

lichfeit vor uns hin. Höchfeis Glüd der Erbenfinder fei nur die Berfönlich. Honges Gind der Ersentinder jei nur die verjoningeit! Im zweiten Teil des Fauft, am Schlift des Dramas, unmittelbar vor Fauftens aus dem Sterbsichen in die Unsterblichteit eingehender Bossendag, erfährt die Ausbeutung diese höchsten Glids, das nichts anderes if als Bersonlichteit, die in Selbstbeschränkung, in nichtser Berfkall bei Bersonlichteit, die in Selbstbeschränkung, in nicht wertweite tätigkeit die Idee der vollkommenen Freiheit in sich verwirk-

intigett die zoes der volltommenen greiheit in sich ist, ihre endgältige — festwillige Krönung. Las ist der Welsheit letzter Schuß: Aur der verbein sich Freiheit wie das Leben, Der inglich sie erobern muß... Im Boraestühl von solchem hohen Eliich Gentes ich sein den schiffen Augendlich.

#### Goethes Staatsanichauung

Von Ludwig Gorm

Som
Ludgig Gorm
Roch immer verbunteln die unbegründeten Angriffe
aus der Zeit des "Jungen Deutschland" die Wahrheit über
Goethes Verhältnis zur Vollitit und zum Staat. Za, selbit
feine Beltgefung als dichterliche und dem Wirtlickeitserfundung. Und doch find seine Unschaumgen über den
taat, gedoren aus Augende und aus Altersetednisser, genährt durch Vertachtung und Tätigleit, auch für uns Heutische ein later Stone der Behanden auf das duernd
ein Iti ge, wenn auch feine Hundung auf das dauernd
Eiltige, wenn auch feine Hundung auf das dauernd
Eiltige, wenn auch feine Hundung auf das dauernd
Eiltige, wenn auch feine Hundung auf das bauernd
Eiltige, deren der Feinbung auf das bauernd
Eiltige, der Arigeteit dem man vergißt immer wieder, daß Goethe zehn Jahre seines Ledens dem Weimaere Tiaat gewidmet hat, nicht als spielericher Günftling
des Hernaten Beise das Minister. Er verschafte sich und wirfinden Beise das Minister. Er verschafte sich im
Weinnaren Beise das Minister. Er verschafte sich und
wirfinden Kraft, zur Entlastung des bäuerlichen Beitiges,
zur Reform des Feundelwesens. Benn er auch diesen Plan
nicht durchzusselburgelens. Benn er aus diesen Reichs in
ennen Aben der er verhartre feineswegs ausöschles haben
den der er der der er verhartre feineswegs ausöschlessich und
nicht durchzusselburgelens. Benn er aus fenden erschaft
nomen Roben mit beinen europäischen Eistendamignung
grundlegend. Über er verhartre feineswegs ausöschlessich in
ihnen, Ales Jahre lang unn ger innerlich mit den Ere

ienden Marheit erhellt. Die Dichtung der Banderjahre nähert sich dem Ausbau einer Staatsutopie in großen Jügen und Wassierungen. Sie schaut die Fustination der Bevöllerung über alle Grenzen hinweg und bindet sie in eine freie Gemeinschaft, deren odersies Geset die Cyfurcht ist, und in der Führer und Gesübrte sozial gleichgestellt sind. Die Selhöbitung des einzelnen geht von einem Kandwert aus und nundet ein in den Ban der Gesantheit.
Im zweiten Teil des Faust ist das Problem don Persönlichseit und Gemeinschaft anders gelöst. Kauss geht über den Staat, denn er greift zweimal — durch die Schaffung des Padisergeldes und durch den Sieg süber den Gegenkaffer — in seine Geschiede ein und gewinnt darans jedesmal eine bebeutende Erhöhung des eigenen Icher Wiersen ist eine Bestakten ist

nicht auf den Staat und nur von fern auf die menfosige Gesellschaft gerichtet. Er vollendet sich im Kampf mit Ur-mächten der Natur, dis er reif ist, von der götstlichen Snade zur leiten Reinigung ergrissen zu werden. Ueber allen diesen farbigen Splegesungen in Berken und Reußerungen aber steht das eine, das wir uns auch heute inmitten unsere eigenen brennenden konstisste volleme um den Staat zueignen mögen: aus der vollen organischen Birstlichteit des Bosses die doch nach Goethes An-schauung der einzesse den ewigen Berten zu. Alle die ein-zelnen aber wirken zusammen und ineinander das Wohl des Sanzen und das Gewede des Staates, hinter bessen der gänglicher Gestalt die unverassen, dauersben Gesehe bes menschlichen Dossens siehen.

#### Der menschlichste Mensch Bon Oberstudiendirettor Wilhelm Bortfelbi

Damit das Enie wirke, wachje, fromme,
Damit das Enie wirke, wachje, fromme!

Es gibt gar viele, die da meinen, C o et he zu kennen, und es gibt keinen, der ihn wirklich kennt; er ist in keinem Werke, er ist in keinem Evode, eines Lebens der gleiche und ist doch immer — derlehe. So sagen ja auch die Naturioricher, das kein keinen Baumes dem andern gleicht, und sind das Alatte ines Baumes dem andern gleicht, und sind das Alatte des Baumes dem andern gleicht, und sind das Alatte des Baumes dem andern gleicht, und sind das Alatte des Baumes dem andern gleicht, und sind das Alatte des Baumes dem andern gleicht, und sind das Alatte des Schalten Verlagen und kandelen der des des des des Alatte und der Kalturcht vor scholken Kalturch vor die kandele kandel

Der Judiendrichter Bithelm Bortfeldt

diese Lebens, das sür ihn kein Jammerkal war, sondern gottgewolltes und gotterfülltes Sein, Entfalkung des Göttlichen vor den Augen des Ventigen. Seiche und sein Göttlichen vor den Augen des Ventigen. Iseite und sein Göttlichen vor den Augen des Ventigen. Iseite und sein Göttlichen vor der ein Thema süder in recht ein Thema süder die Horta der ein Thema, über das man sich nicht etwas dorfredigen sasien gestellten anhaden nüßte, wie ieder einnach für sich in kintem Kämmerstein anhaden nüßte, indem er Goethe sie stim man mag eine Werfe entschliche, wo immer man wis —Gebichte, Faust, Ihdigenie — überall ersteht er uns auß neue: Goethe, der Gotts über nu de Frieht er uns auß neue: Goethe, der Gotts über nu de Frieht er uns auß neue: Goethe, der Gotts über zu nu der hehren, gewiß eine schwerzwiegende Frage. Goethe dat die Befreiungskriege erset; wohl war sein Herz bei der Peupsigende Frage. Goethe dat die Befreiungskriege erset; wohl war sein Herz bei der Peupsigende Frage. Goethe dat die Befreiungskriege erset; wohl war sein Herz bei der Peupsigende Frage. Goethe dat die Vertungskriege erset; wohl war sein Herz bei der Peupsigende Frage. Goethe dat die Vertungskriege erset, gehild vor er ein Hort er in her nu ann das Velle des Augentiv der entwarf er in her nu ann das Velle des der die do vor er karzgistigen Sturmssungskrieden karzeit wur entgelten Areise wursellt der Vertungseit, und aus dieser Beranterung im Hort Michael der Krait und Entschlossende. teibigenb:

Und gebächte jeder wie ich, so ftünde die Nacht auf Gegen die Macht, und wir erfreuten uns alle des Friedens,

And geogen jever wie ich, 10 junde die Nacht auf Gegen dei Kacht, und die est welle; uns Nachfahren hat die Vorledung in Georde ein Kiund nach and in ale Eviede ein Kiund nach in aleit ich die Vorledung in Georde ein Kiund nach weit die Abeit ich die Viede in ihm allein, das weiß ich, abei in ihm der allein — sein Kiund, mit dem voir noch ganz anders duchern sollen —, ein Kiund, mit dem voir noch ganz anders duchern sollen. Als sind in ihm allein, das weiß ich der groß gemacht? Richten, als voir inn. Was sind die Vorledung dem anders die Kichten Wissell wie ein der Archiven der Vorledung der Vorle

Saben wir doch endlich den Nun, wenignens in diesen flumgegeichigten. Goefsjehr, un 28 fulfur elf zu einigen im Aufdick zu ihm, der am 22. März dor hinder Jahren diese, mit denen er ein langes, reicks Leben hindurch die Gottesberrlichtet diese rerbeimels fic daufnahm. Was er geschaut, und was ihm dei biese Schau, durch das Ladvinich en Fruit wonderte, as somie sich ihm zu dickerischer Vollendung, damit wir Späteren genieben möchten, was ihm Socherz und Luft war.

So sommt benn, Prennde, wenn auf euren Begen Des Lebens Bürde schwer und schwere drück, Benn eure Bahn ein frischerneuter Gegen Mit Blumen ziert, mit gold nen Prischen schwischt. Bir gehn vereint bem nächsen Tag entgegen! So leben wir, so wandeln wir beglückt: Und dam auch soll, wenn Entel um uns tranern, Zu ihrer Lust noch uns erte danern.

## Goelhe als Valladendichter Barries Frhr. von Minchhaufen

Das erste uns erhaltene Gebidit Goethes schiede er als achtiähriger Junge an einen "Erhabenen Erospapa", und das lette schriede er wenige Tage vor seinem Tode als Einschrift in ein Buch. Webr als zwei Mentschender hindurch hat der – trag Sackespeare und Dante, troß Kant und Luther — größte uns bekannte Geiß Keim und Donfall "Mbuthmus") des Gebichis als Ausbruck seines tiessten Innenlebens nötig gehabt wie den Ateu.

Leber Lyrit im engeren Zinne zu schrieben, ist schwierig, weil sich nur über Spritche und andere gedankliche Gebichte mit unbedingter Deutsichseite iprechen läßt. Keine Errit das gegen, wie etwa Lieber und Empfindungsgehöcke, sassen bei sich urr von Dichtern gegenüber Dichtern vorklich besprechen, — und da ist es wiederum eigentlich untstigt. Men unterste wie: Ich gung im Balde, D gieb vom

saft nur von Didtern gegeniber Dichtern wirklich besprechen,
— und da ift es wiederum eigentlich unwöig. Um so unerhörte Kunstwerke wie: Ich ging im Walde, D gieb von weichen Philishe, leber alein Eipfeln, Kuleft vieher Buish und Tal, Der Abschieh nahr — zu geniehen, genügt eine rein gebildete Seele; um aber ihren Wert und seine Irischen und was Technisch jedien Irischen von seine Tolistungen vöhlig zu durchschauen, dazu ist eine Vereinigung von seelsche Fellen kund von seelscher Keutishigest und verfandesmäßiger Durchsibnug nötig, die sich nur ängerk selsen vereinig linden. Leichter ist es, über Goethes B al fa den einige wesentliche Worte zu fagen, an veren Spike ich aber dies sieles möcher Wert, wie es in biesen Erinerungsjahr übslich mit, nur mit laufer übersleigerten Lodyreilungen über Goethes Wert berichte, der vereinigen, ab ihm das Wunder vortellen, ihr einer vichtigken, ver ih es Wort, is des Seelicht des größten Lichters alter Vosele, den Maler ziehen himmethoch presen, beweise nomit unr, das sie den himmethoch presen, beweise homit unr, das sie dei ertigen Verte nicht zu beurteilen vermögen, weil sie eine lich bedingten weil sie bei einigen Verte nicht zu beurteilen vermögen, weil sie einstig bedingten und beshalb süberdotten Were ihren gleich bedingten und beshalb süberhotten Werte ihren gleich bet ist einer Schieksten wurden der

ole getting vornigen into vergitto northeit aberte inten gleich seigen. — — Goethe bat in seiner Gebichtsammlung nur dreiftig Gedichte als Balladen bezeichnet. Bon diesen sollen filt nuferen Geschinnt gunächt die aus, die in der Art steiner Singhieße das Zwiegespräch eines Erafen mit einer Rose, eines Ebelsdie gunz geschied g

kont Börries Frht. von Midnehhaufen
fnaben mit einer Nüderin, eines Jungsesellen mit dem
Mühlbäch, einer Jigeunerin mit einem Jüngling, eines
Wanderers mit einer Pächterin in wundervoll leichter lodert
Beife wiedergeben. – Auch in einigen weiteren Dichtungen
fühlen wir das Rodolo, den heiteren Eldang einer unde höwerten Zeit so jaart, das sie uns wohl als zeiterscheinung unendlich zeit so jaart, das sie uns wohl als zeiterscheinung unendlich verfallen, ohne daß wir aber anders als in ge schädtlicher Einstellung ihnen nahen können. Das Betliche einer Elium giden den verscheiner des Eedstift, aber es dirth einem einfalene, die Endicht einer Willeme nachzufühlen. – Endhich empfinden wir nichten einer Blume nachzufühlen. – Endhich empfinden wir nie einer dritten Eruppe, wie Johanna Zedus ober Ritter Kurts Brautsahrt, die Nähe der allen Vallegerbälde der Vollsbacke, aus der ja unfere zeitzenössische der Vollsbacke, aus der ja unfere zeitzenössische der Vollsbacke, aus der ja unfere zeitzenössische einer die Erherbord Kontanes, der Agnes Miegel, der Anette d. Drosse. To bleiben von den dreitzt Baladen etwa ein Duschd vollage der Ködusg von Thule, prachtool die Edische Tontanes, der Agnes Miegel, der Kinette die an ester Taa. Undeschreiblich herrsich der Fischer in einerhört ge wollig der Ködusg von Thule, prachtool die Edische ungen des Toten tanzes, meisterbast der Aubert Ledusting. Und dann das größe Bundervenet: Der Gottund der Vollagen als folde die Hauptsche, und selten sinden wir bei ihm (Braut don Corinish, Ber-ririeden er Eras die eine kerten ist die Sandlung mur volchig als Tägerin von Edeansen und Empfindungen. Der Ködile des Friese von Mercsteten, das ihn an die Erde bindet, dem Becher der Jugendgeliebten, und dann die Erde bindet, dem Becher der Jugendgeliebten, und dann die Erde bindet, dem Becher der Jugendgeliebten, und dann der Geball liegt in der Ihauser als Vongang aus den der der Geballen der



Des Dichters Arbeitszimmer im Frankfurter Goethe-Saus

Gerippe mit dem Lächerlichen welflichen Tanzes, trbischer Gielkeiten. Jeder von und kennt das, wie mitten im Eraufigen das Lächerliche lich einmisch, das völlig Unpassende; der in wenden hier heute meift die Worte: das Slurrich, das Barode an. Und dann die beiden großen Balladen, die Braut don Corin ih und der Arabe dhi, in denen Welfanlichaumgen zusammenkrachen wie begegnende Sterne.

Ballaben Goeifies ausmacht.

Schillers Ballaben sind Gestalt, Goeifies Ballaben Geschiers Schlaben sind Gestalt, Goeifies Ballaben Geschiert. Schiller knüpft mehr an die Spannung der Moritaten auf Jahrmärsten an, Goeifie mehr an bie uralte, urweise Volfsballabe, die seinen Endes wohl meist gotiesbienslicher Virt gewesen sein m. Gewiß ist auch Esilier aufs kärlie dom Cihos bewegt, aber es ist dei ihm mehr ein Schmudder Jallabe. Goeifies desse Sallaben aber sind geradezu Eedilbe ein er Sittlich steit, die nicht wie ein Mantel um Gestalten und Handlagen siehen gleicht, sondern diesen wie ein Lebendiges Herz eingewachsen scheint.

#### Finale

Frip Kaiser-Ilmenau

For 16. Wärz 1832. Der alte Geheime Rat im Haus am Frauenplan zu Beimar war krau und hütete das Bett. In ernster Bestwart war krauf und hütete das Bett. In ernster Bestwart war krauf und hütete das Bett. In ernster Bestwart war krauf und hütete das Bett. In ernster Bestwart der krauft der Gegenster Edgenten bestätigten sich zum Klick nicht. Es war wohl nur eine Erfaltung harmloferer Urt, Kach wenigen Tagen sichte sich die Ezzesenz wieder wohl und munter und war jogar gewillt, in unimmermidder Wohl und wer gegen gewillt, in unimmermidder Trene an die Arbeit zu gehen.

Da brachte die Kach des 20. März einen Rickschappan Abgen Bestwarten der Diener im Rebenzimmer ertvachte und erschroeden zum Arzt laufen wollte. Goethe wehrte entschieden ab. Bogel wirde ohnehin morgens zu ihm sonmen.

Der Juständ hatte sich aber die dahn nicht gebesser, im Segenteil, der kurchfore Lustunnsglich gemacht. Alt gequältem Aus Siegen im Beit unmöglich gemacht. Alt gequältem Ausstragen im Weit unmöglich gemacht. Alt gequältem Ausstragen im Weit unmöglich gemacht. Alt gequältem Ausstragen im Weitz unmöglich gemacht. Alt gequältem Ausstragen im Kontenen. Hier erhor der eine Gesesche zeiter Aus der ein gewegt, das er in seinem Zehnfull.

Der Aust verbarg mit Mühe seine Beforznis, als er den Huls sichte. Ihm blied nicht weitz nicht zu erhachmen. Kitz erste war die Seschr dem kiesten Ausstragen in seinem Auchnitus.

Wie Bosthe am Aachmitag in seinem Best aus lieser Ohnmach erwachte, war er wie unsgewandelt. Er planderte amgeregt und schienen Aus den Ausgehnsten. Dittike, die Schwiegerochter, Wenn anderseit, werderesen. Bon Balier, seinem Ensel, sieden macher ein der von der den kandere sieden von der kande kerne sieden der den der kande der den der der den der den der den den der der den der der den der den der der den der den der der den

Goethes letter Geburtstag Garl Meißner

Auch den leisten in der langen Jahresreihe seiner Geburtstage hat Goethe, wie er das mit Borliebe tat, sern von Weimar verledt. Feiern ließ er sich nicht gern. "An dem erzo bidamus der guten Weimarer" teilznuehmen, "dergleichen wohlgemeinte hulbigungen persönlich abzuwarten, wird mir immer unmöglicher".

ergo bibamus der guten Beimarer" teitzunehmen, "dergeleichen wohlgemeinte Sulbigungen persönlich abzunvarten, wird mit immer unmögliche".

So fuhr er denn mit den beiden Enkeln nach Immen au, "um die Geifere der Vergangenheit durch die Gegenwart des Herandommenden Jahres auf eine gefeste und gefaßte Weiter der Vergangenheit durch die Gegenwart des Herandommenden Jahres auf eine gefeste und gefaßte Weiter der Vergenschaften der Vergenbungen und Immensampten von der Vergenbungen und geweit und eine Lange Kaufe des Vergebreibens genach batter 30 Jahre datte er diese frodernste Augenblätte nicht mehr geschen, wo ihn alles an die gemeintem Frühzeit mit seinem ihm nun vorangegangenen Großberzog Karl-August ertimerte.

Soethe hatte sich von dem Blussturz, der ihn 14 Tage nach der Aachtich vom Tode des Sohnes in Hom Ende November 1830 kras, noch einem Alles in der Karl-Vergenburg erworden. Junächst nicht er die Kauptarbeit der Leiten acht Jahre, die "Unsgade Leiter Land in verstellt der Verstellt gabre, die "Unsgade Leiter Land" in vierzig Bänden abgeschossen. Junächsteit der kauptarbeit der Leiten acht Jahre, die "Unsgade Leiter Land" in vierzig Bänden abgeschossen. Junächsteit der Leiten acht Jahre, die "Unsgade Leiter Land ihrer der Kauft II. zu fester kerfügungen. Sein Zestwart der von der Verzussgabe seines Arsienvechels mit Zester nach ihrer beider Tode krifft er Leite Berfügungen. Sein Leiden sich der kriffe er Kauft II. zu fie seher hornend, im Tagebuch neunt, wirt der macht im Mai, wo ihm der "untere Earten" gute Knuttungen gibt, fart gestörtet. Erstellt und der krifften der kauft II. zu fie seher hornend, im Tagebuch neunt, wirt der nach wie in geher der hon der zu der Knuttungen gibt, fart gestörtet. Erstellt und der nach der wird kauften und Schalten son der zu geit anlachten. Aum bedurfte sitzliche der Unsage, die gestehen und der Knuttungen gibt, hart gestörtet. Erstellt und der verstellt und der knutte einzelnen Sellen ans, die mit den den gestellt ein, die bestützt gegescheiten den nurt es mitste der un

es mit auß den Augen und aus Alem Anthelis sch mit es mit auß den Augen und aus Alem Anthelis sich erierute.

Sechzig Jahre hat Goethe am Fault gearbeitet. Aun stand der Bau vollenbet. In tiefer, freudig euishamnter Timmung hricht er zu Eckermann das stille große Wort: "Wein serneres Leben kann ich nunmehr als ein reines Seischen kann ich nunmehr als ein reines Seischen kann ich nuch nuch and einerfet, ob und was ich noch stie."

Aus Arrendigen aber ist immer "viel Mähigendes beigemischt" Seit des Sohnes "Auspendiehen" trug Goethe wieder versiärste "Ledensbirden". Der Sohn hatte seine Sammlingen und sein Haus kreunden der Schaftlichen" krüner, aber die Faulsverwältung, der die gestrecht kräuter, aber die Faulsverwältung, der die gestrecht kräuter, aber die Faulsverwältung, der die gestrecht kräuter, der die gestrechte Stille nicht gewachsen war, ist wieder Kopethes Sorge. Und do zieht er benn auch die Einselfswer an sich und nimmt, als er am 26. August früh 1/47 nach Immau sährt. Walter und Wosfgaug mit, die er dann int dem Kammerdiener Friedrich die Berge durchstreiten Löbet aber sährt am 27. August früh über ben Gabel-

Soethe aber fährt am 27. August frih über den Gabel-bach auf den Gidelhahn, begleitet don dem Bergbeamten Kentamtmann Mahr — auf Wegen, an denen er die Kinden vor silmigt Adhren batte plangen sehen, und die ihn im Vergleich "mit den friiher äußerst schleichen Fahrstraßen auf den Wald" "in freudiges Erstaunen" versehten.

geben? — Jos berbanke meine Werke Tausenben von Dingen und Kersonen außer mit, die mir bazu bas Waterial boten. Ss kamen Narren und Weise, helle Köpfe und bornierte, Kinder und Jugend wie das reise Alter: alle sagten mir,

lleber allen Sthjeln ift Ruh, In allen Whijeln fpürest bu Kaum einen Sauch, Die Bögelein schlafen im Walbe; Warte nur balbe Kuhest die und

D. 2. September 1783.

Goethe.

S. 2. September 1788.

Goethe überlas diese wenigen Berse, und Tränen flossen über seine Mangen. Sanz langiam zog er sein schneeveisse Tacksentuch aus seinem dunkelbraunen Tuckrock und trocknete sich die Tränen und sprach in lauften, verhültigen Toner. "Ja, warte nur, balbe ruhest du auch!" schwieg eine halbe Minute, sah nochmals durch das Fensier in den öhlber Pickrete sich denanf zu mir mit den Worten: "Aun wollen wir wieder gehen!"——

und weider sich darauf zu mit mit den Worten: "Run wollen wir wieder gehen!"

Auch am nächsten Tage, seinem Geburtstag, beim Festessen und Gebes Geschä, wie größe Seitent, wie darbt Aufra Worten uns Gebes Geschä, wie größe hetereteit, und die sohes Geschä, wie größe hetereteit, und die sohes Geschä, wie größe hetereteit, und die sohes den Inchen untich dem Gesertwerden. Frühmergens hatten ihm die Stadtmusslanten vor dem Löwen, wo er wohnte, einen Shoral geblasen. Weiter sinden wir im Tageduch vermerst. Is Francenzimmerchen in weisen Keldern, ein Geböch und Kranz auf einem Kissen bingend. Wachmittags wird ein Kusslug nach Esersburg gemacht. Wends zog die Anmmerberger Verglüchten klien Grübenlichtern zu einer Musst und einem Vergmannspiel vor dem Söwen auf.

In einer stillen Dämmerstunde aber hiest Gebeite allein eine sieher gebergdnisseier. Vor acht Zahren, als seine sehre wie siehe zu litrie den Argebend unt ihrer Hohn hatte ihm "am Tage des össen unterhen auf ührer Höhe hatte ihm "am Tage des össen unterhen unt ührer Hohn hatte ihm "am Tage des össen der het wert einem gemeint sawen Unstlug von Karlstad nach Eldogen ein Glas derert, das er sehr wert hielt und begar nach Innenan nitzenten Ausstlug von Karlstad nach Eldogen ein Glas derert, der sein der ihrer hielt und begar nach Innenan nitzenten kanzt der sehr der ihre freundlich und kenden der keintlich und kenden der kenntlich der kendtich kanzt der einem gemeint an Fran den Krein beranigasteten Kestlichteiten ausweichend, stelle ich jenes Elas dor mich, das auf so manche Jahre zu krüdentet und mir die schöfen kunden bergegenwärtigt."

Drinnen berließ ihn die Kraft. Besiltzzi eiste man hins zu und bettete ihn in seinen Stuhl. Da saß er nun mit ge-sentem Kops, den Strahl der Worgensonne in seinem granen Haar, bald wachen, dab in hin haslössimmer. Benn er sprach, war Müdigkeit in seiner Stimme. Bärtlich stang sie jetz, als Ottille Wölfssen noch elumal zum Großvater holen muße. Seine Liebe firömte in rishtenden Bevoegungen über das Kind hin. Sieben Jahrzehnte sagen zwissen beiser Augend und einem Alter. Das bewegte ihn wohl. Doch nur einen Angenblich, dann sant das leichtgehobene Haupt auf die Brust zwissen. Wesen Schlummer erwachte soll er

Benn Goethe aus turzem Schlummer erwachte, sah er sich oft versiört um. Er sand sich nicht gleich zurecht. Es war, als ob sich schoner Schatten auf seinen Seist senken. Anachmal rebete er Unverständliches. Auch sein Blid schien verschlieben. Darum bat er wohl, man möge den andern Laben am Fenster öffnen, dantt mehr Licht einfallen könne.

Wieder war Ottilie allein mit bem Sterbenben. Bor ber Tilt harrten die anderen, Jeht verlangte der Sterbende einen Schlud Wein. Er trank mit ruhigen Zügen.

Tief lag das Schweigen im Raum. Bie aus weiter Ferne schon traf der Vid Ottilie. Das Lächeln um den Mund war beinade kein irdisches mehr. Sie wars sich auf die Anie, die Hände des Scheibenden zu kiesen. Als sie das Häucht erhob, strahtte sein Auge noch einmal auf — in himmlischer Verklärung. —

Edermann bat ber nachwelt fesigehalten, wie er Goethe im Tobe fah:

im Tobe sah;

"Auf bem Rüden ausgestreckt, ruhte er wie ein Schlassendern. Tieser Friede umb Festigsteit wastete auf den Jügendern. Tieser Friede umb Festigsteit wastete auf den Jügen voch die Geschaften zu begen. Ich mächtige Tirn schlen voch von seinen Hausen, doch die Ehrsungen nach einer voch von seinen Hausen, doch die Ehrsungen nach einer voch von seinen Hausen, doch die Ehrsungen nach einer Nache umbergestellt, mit hir frisch gerenklern, der Näche umbergestellt, mit hir frisch gerenklern, den ger Näche umbergestellt, mit hir frisch gerenklern, den genätig Araf (Goethes alter Diener) schliche Pracht vosseinscher, mit ihr erstamte über die göttliche Pracht dieser. Die Bruft überaus mächtig, breit und gewöslich, Arme und Schenker voll und sanft muskulös, die Hirbeitst wird von der reinsten down und karfall. Sin vollsom neren Araften fag in großer Schönheit vor mir, und das Entjäcken, das ich darüber empfand, sieh nich auf Augenblicke vergessen, das sieh derüber empfand, sieh nich auf Augenblicke vergessen, das sieh ber unsterdliche Geist eine solche Hille verlassen hate. Ich seine dand auf den kant die ihre Sittle —, und ich wendete mich abwärden, das ich seinen Zand auf jein ders — es war überal eine tiefe Sittle —, und ich wendete mich abwärden, das ich seitene Tränen freien Lauf zu lassen.



Goethes Schlaf- und Sterbegimmer in feinem Saufe am Beimarer Franenplan

wie es ihnen zu Sinne sei, und ich hatte weiter nichts zu tun als zugugreisen und zu erntent, was andere für mich gesät hatten. Die Hauptsache ist, daß man ein großes Wolsen habe, und Geschier und Beharrstichseit, es auszusühren... Wein Wert ist das eines Kollestiwesens und trägt den Kamen Goethe." Er nickte zustimmend mit guitigen Gesichis-ausdruck.

Als er wieder in die Kammer trat, schweifte sein Blick von der Tür noch einmal zurück. Dieser Blick hatte den Ausdruck einer gewissen Zärstlichkeit für alle die Dinge, die da flanden.

#### Frühling wird's!

Zum Osterausflug:

Das neue Kleid — Der neue Mantel Das neue Jackenkleid Die neue Bluse -

VOR GEHRELS dann wird er genußreich sein

Unsere Läger sind für den einfachsten und verwöhntesten Geschmack

gut sortiert

Besuchen Sie unsere beliebte "GEKA" Jedes Stück ein Preiswunder. 0.25 0.50 0.75 1.00 Besichtigen Sie unsere "modische Ecke" Reizende neue Kleinigkeiten

GROSSER OSTER - VERKAUF bei

in DAMEN- und KINDER-KONFEKTION

Ganz Oldenburg bewundert unsere neuen DREI-TURM-MÄNTEL

1 8 M.

28 M.

38 M.

Achten Sie beim Einkauf auf die ges. gesch. "Drei-Turm-Marke" en auch Sie den erprobten Sitz — Prüfen Sie die unvergleichlichl. Qualitäten Versuchen auch Sie den erprobten Sitz Aus Sie werden DREI - TURM - MANTEL kaufen

#### Frühling wird's!

Zum Ostersport:

Der neue Pullover — Der neue Pullunder Die neue Strickjacke Die neue Polobluse — Der neue Schal

von GEHRELS dann hat man doppelte Freude

Für starke Damen größte und allergrößte Frauenweiten und Längen in jugendlichen Formen

Besichtigen Sie unsere "Werbetische"
Stoffe aller Art sensationell billig: 0,25 0,50 0,75 1,00 Kehren Sie in unserer guten Reste-Stube ein.

Drei Herren

Vergessen Sie unsere ,Kurzwaren-Abteilung nicht

### Zwangsversteigerung

Mm Bienstag, bem 22. März 1932, nadmittags 4 libr, follen im Vinftionslofal bes Umtigerialis, bierl, folgenbe Segentilands versiegert werben.

5 Miletts, 1 Stubentifed, 1 Spienel, 1 Miletts, 1 Mile

Kren, Obergerichtsvollzieher.

### Zwangsveriteigerung

Es gelangen öffentlich meistbeietend aegen Barzablung auf Bersteigerung: Um Montag, bem 21. Märg 1932, vormit-tags 9 llv, im Munberlüß: 1 Zosa und 1 Madrophyrat. Kauser versammelt im Munsteller im Berses Birtidari im Munsteller vormittags 9 llbr: 136 Etitole u. 20 zitide. Kauser bersammeln ich um 8/4 llbr im Idölstebts Birtidari im Sirtodarien.

i Kirchbatten. Kirchhatten, nachmittags 3 Uhr: 1 chreibmaschine. Käufer versammeln sich m 2½ Uhr im "Schügenbof" in Kirch-

um 234 libr im "Schüsenbot" in Kirdo-batten. In Ofternburg, nadmittags 4 libr: 1 Doa-cart, 1 Lindentiamm und 3 lierde. Kau-cart, 1 Lindentiam und 3 in annie Wirtfadt in Ofternburg, Bre-mer Chauffee. In Südmostesfehn, nadmittags 4 libr: 4 Micten Tort, Kniere verfammetn ind um 334 libr in gedens Birtfadf in Südmostesfehn.

Sudmoslessen. Um Dienstag, bem 22. März 1932, bor-niftags 9 libr, in Warbenburg: I Ader-feberwagen. Kaufer versammeln fich un 834 libr in Schlüters Birtschaft in Bar-

derburg.
31. Barbenburg, bormittags 10 Ubr: 1
Meole und 1 Organistand. Kaufer versammeln ist um 93 Ubr in Arntens
Strifdaft in Bardenburg.
31. Bardenburg, bormittags 11 Ubr: 2
Säue und 19 Kertel. Käufer berlammeln ist um 19 Ubr in Filobeds Wirtschaft in Wardenburg.

Derburg Gebenburg.
Derburg Gebenburg.
Derburg Gebenburg.
Derburg Gebenburg.
Derburg Gebenburg.
Derburg Gebenburg. Miehaus, Obergerichtsvollzieher.

Reichs bahn

Ditern

Billige Felttagsrücksahrkarten nach

allen Bahnhöfen — 1/3 Ermäßigung

gültig: jur hinfabrt vom 23. 3. ab an allen Tagen bis jum 28. 3. einfchl., oli gim 22. 3. einfal, dir Kücfahrt bom 24. 3. 12 Uhr ab, an allen Tagen bis 3um 4. 4. einfal. Eils und Schnelzüge können gegen Zah-lung des Zuichlages bennist werden.

Arbeiterrückfahrkarten

werben ausnahmsweise auch über 250 km hinays ausgegeben. Die Gelungsbauer ist erbehlig erportert. Die in der zeit vom 23. 3. bis 28. 8. gelösten Arbeiterrücklahr-tarten können zur Rückfahrt dis zum 4. 4. 1932 benußt werben.



Der leichtbekömmliche, un-schädliche, reine Bohnenkaffee; das große 1.22

Erika Margraf

Haarenstr. 43

Haben Sie Bedarf an

Wandfliesen, Fußbodenfliesen

"Gemo" - Fliesen - Spülsteinen

Marmorspülsteinen ges. gesch.

danu kommen Sie zu mir in meine Fliesen - Ausstellung

Gerh.Müller. Oldenba.i.O.

Alexander-Straße 21

Ohne Ronfurrens in Qualität und Preis

Meifter-, Emwebe-Räder Herrenrad 58.— Am. Damenrad 62,50 Am

Hermann Rehme Chauffee

Unter meiner Nachweisung sieht ein

neues majfives Wohnhaus 

Bavendiek, amtl. Auktionator, Wildeshaufen. — Fernruf 289.

der Kraftfahrer

Autohaus Harmdierks & Remmen

Reparaturwerkstätten

Wir empfehlen uns gum Abschluß von

Oldenburg 1. 0.
Julius-Mosen-Platz 5
Neue Straße 3
gegenüber Café Klinge
Fernsprecher-Sammel-Nr. 4741

Klein-Kraftwagen, Limousinen Überführungswag. Verstorbener

Wir bitten auf Straße und Firma zu achten

Bausparverträgen

für Neubauten u. zur Ablöjung von Zins-dopotheten. Auskunft beretwilligh. Baulpartafle Germania. Altiengefeüldaft, Haulpartafle Germania ürtiengefeüldaft, Haulpartafle Germania u.

Ofifriesland: Brandorif & v. Seggern, Bankgeichäft, Oldenburg i. Q., Haarenitr. 48

Das Haus

#### Jch bin die :Mabag:-Tankanlage, Jhrsparsamster Benzin-Verkäufer



Emil Boerner, Oldenburg, Jahnstr. 10

Unkündbare billige Tilgungshypotheken



Baufinanzierung, Entschuldung

TUR EIGENHEIME EXAACHEN-HINDENBURGSTRASSE 92
Druckschriften und unverbindliche Beratung
durch Bezirksvertretung Oldenburg-Wilhelmshaven:
Auktionator Georg Malland, Oldenburg
Bremer Str. 19. Fernruf 2271.

Spannstoffe - Marquisettes Künstler-Garnituren Stores - Store-Meterware Landhaus-Gardinen

RICHARD 10

Indanthrenfarbige Voile in großer Auswahl und niedrigsten Preisen

Reparatur werkstatt Repariere sämtl. Typen v. Apparat. u. Lautspr. usw., schnell u. billig mit Garant.

Ja so... das neue Derhemd zu Ostern! Sapperlott ... ich brauch ja noch einen Binder! -Jeder sein eigener Osterhase ...

vergaßen beinahe...



Fordern Sie stets den echten

## Soll branishn

Folts Kruiden ist Qualität, überall zu haben

Noch so hartnäck, alt. Husten, Verschleime, Nas.-, Habe, Bronch.- ASTNIIIA Kavarth, Atemnot Auskunft gratis. 1000tach emptoblen: K. Schulze, Bad Suderede 173, Harz



Wer tauscht Kohlen Am Schützenplatz 54
b.d.GEG.-Fabr., Tel. 3833

Reichsbahndirektion. Jede Hausfrau

bevorzugt

die vorzügliche Fleischbrühe

in allen einschlägigen Geschäften zu haben 

Generalvertretung und Lager: Benno Helmerichs, Oldenburg, Cloppenburger Str. 125, Fernspr. 2713